

AN EINEN HAUSHALT
Zugestellt durch Post.at

Erscheinungsort: Kaprun
Verlagspostamt: A-5710 Kaprun

134. Ausgabe
Dezember 2019

43385S87U

SPÖ
KAPRUN

Kitz



*Die SPÖ Kaprun wünscht ein friedliches Weihnachtsfest,
erholsame Weihnachtsfeiertage
und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr!*



Gerald Wiener
Ortsvorsitzender
der SPÖ Kaprun

Liebe Leserinnen und Leser unserer Kitz!

Ein ereignisreiches, von Wahlen geprägtes, Jahr neigt sich dem Ende zu. Ein Jahr, dass für die Sozialdemokratie nicht „ihr“ Jahr war. (Mit Ausnahme der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen)

Ich werde keine Worte darüber verlieren, die Bundes- oder Landespolitik zu kommentieren, da gibt es andere, die das leidenschaftlicher tun als ich.

Ich darf mich im Namen der SPÖ Kaprun bei allen bedanken, die Kaprun zu so einem lebenswerten Ort machen. Danke an alle, die ihre Freizeit der Allgemeinheit zur Verfügung stellen und in den diversen Vereinen und Kulturinitiativen mitarbeiten und Verantwortung übernehmen. WIR möchten uns aber auch bei allen Gemeindebedienten der Gemeinde Kaprun für die ausgezeichnete Arbeit und hervorragende Zusammenarbeit bedanken.

Ein ganz persönliches DANKE darf ich auch noch anschließen. WIR dürfen uns bei unserem Ehrenvorsitzenden Heinz Wiesmayr für 31 Jahre als Kitz-Redakteur bedanken. Heinz scheidet aus persönlichen Gründen aus dem Redaktionsteam aus. Heinz, herzlichen Dank für deine kritischen, pointierten und nachdenklichen Artikel in der Kitz. Wir werden sie vermissen.

Am Ende eines Jahres bleibt mir nur noch im Namen des gesamten Teams DANKE zu sagen und Ihnen und

Ihren Familien „Frohe, gesegnete Weihnachten“ zu wünschen. Für das Jahr 2020 wünschen WIR Ihnen „an Reim, an Gsund und an Fried“.

Herzlichen DANK OV Geri Wiener



Misha Hollaus
Chef Redakteurin
der Kitz

Ich weiß nicht, ob es euch auch so geht, liebe LeserInnen, aber die Zeit vergeht so schnell und schon wieder stehen wir vor einem Weihnachtsfest und einem Jahreswechsel.

Die Adventzeit scheint wohl die besinnlichste Zeit des Jahres zu sein. Ein schöner Adventkranz schmückt die Wohnung, Kekserduft schwiebt durch die Räume, Vorweihnachtliches wird dekoriert, Vorbereitungen für das Weihnachtsfest werden getroffen, Geschenke gekauft und Adventmärkte besucht.

Aber die Adventzeit ist auch eine hektische Zeit. Denn draußen, so der Eindruck, da ist diese Zeit noch lauter, noch lärmfüllter, und stressiger als sonst. Oft wird noch in der Arbeit Offenes abgeschlossen, große Überlegungen was kann ich schenken, es wird mehr Geld ausgegeben, einige Weihnachtsfeiern besucht, Vorbereitungen getroffen, Putzarbeiten erleidigt, Großeinkäufe getätig, uvm bis endlich das Weihnachtsfest gefeiert werden kann.

Trotzdem aber sollten wir die Adventzeit als stille Zeit genießen, mal innehalten, sich was Gönnen und was Schönes machen, Brauchtum besuchen, kulturelle Angebote nützen, Gemeinsames unternehmen. Beson-

ders schön ist es dann auch durch unser wunderschön weihnachtlich dekoriertes Kaprun zu fahren oder zu gehen, um mit dem glitzernden Licht der Sterne Ruhe und Frieden im Herzen zu spüren. Jeden Abend nehme ich mir diese Stimmung mit nach Hause.

In diesem Sinne wünsche ich euch eine schöne Adventzeit, friedliche Weihnachtsfeiertage und einen gesunden Rutsch ins neue Jahr. Gsund bleiben, das ist das Wichtigste, das wünscht euch,

*Eure Chefredakteurin
Misha Hollaus*

Weihnachts- veranstaltungen



12. Dezember, 19 Uhr

Nina Stögmüller "Raunächte erzählen" im Buchladen

12. Dezember, ab 16.30 Uhr

Anglöckeln

14. & 15. Dezember, ab 11 Uhr

Sternenadvent auf der Burg Kaprun

15. Dezember, 16 Uhr

Adventkonzert "I'll be home for Christmas" in der Pfarrkirche

19. Dezember, ab 16.30 Uhr

Anglöckeln

21. Dezember, ab 18 Uhr

Christbaumsingen am Kirchbichl vor dem Meixnerhaus

23. Dezember, ab 18 Uhr

Weihnachtskonzert der Musikapelle Kaprun vor dem Meixnerhaus "Musi X-Mas"

SEITE DES BÜRGERMEISTERS



Bürgermeister Manfred Gaßner

Liebe Kaprunerinnen und liebe Kapruner!

Kaprun lebt vom Tourismus, und das sehr gut. Man kann in manchen Bereichen natürlich anderer Auffassung sein, dennoch bringt der Tourismus sowohl Arbeitsplätze in unsere Region als auch die nötigen finanziellen Mittel, um Infrastrukturmaßnahmen umsetzen zu können.

Kaprun entwickelte sich von einem Bergdorf zu einem touristisch nicht mehr wegzudenkenden Juwel in

unserer schönen Region. So ermöglichte der florierende Tourismus eine ausgezeichnete Infrastruktur wie Ärzte, Nahversorger, öffentliche Anbindungen und großartige Heimstätten für unsere Vereine. Aussagen wie „man werde bei anderer Meinung benachteiligt“, kann ich nur vehement entgegentreten. Die Meinungsvielfalt zeichnet unser Kaprun aus.

Die Gletscherbahnen Kaprun AG ist mittlerweile der größte Arbeitgeber im Ort. Sie sind der Leitbetrieb und das Aushängeschild der Tourismusregion Zell am See – Kaprun. Mit der neuesten Investition über 81,5 Millionen Euro wird nicht nur der Tourismus für die Zukunft abgesichert, sondern auch den heimischen Tourismusbetrieben die Grundlage für die weitere Existenz gegeben. Mit der neuen Verbindungsbahn 3 K – Connection geht ein jahrzehntelanger Wunsch der heimischen Bevölkerung in Erfüllung. Direkt vom Ortszentrum aus gelangt man nun bis zum Gipfel des Kitzsteinhorns. Dabei wird unseren Gästen und Einheimischen ein Einblick in unsere heimische Bergwelt geboten, wie er in dieser Art noch nie zu sehen war. Gleichzeitig erwarteten wir uns eine Reduktion des Individualverkehrs im Ortszentrum

sowie im Kapruner Hintertal. Die Gletscherbahnen Kaprun AG laden alle Kaprunerinnen und Kaprunner zu einer kostenlosen Fahrt am 15.12.2019 ein. Überzeugen Sie sich selbst von dieser neuen Errungenschaft. Ein Dank gilt hier den Verantwortlichen wie Bediensteten der Gletscherbahnen Kaprun AG für die hervorragende Arbeit.

Auch bei den Murenabgängen Mitte November hat sich unsere hervorragende Infrastruktur bewährt und uns vor einer größeren Katastrophe bewahrt. Mein Dank gilt allen, die zu dieser professionellen Abwicklung des „Katastropheneinsatzes“ ihren Beitrag geleistet haben. Besonders bedanken darf ich mich beim Einsatzleiter GR Hans Jäger, der mit den Einsatzkräften schier Unmenschliches für unser Kaprun und seine Bewohnerinnen und Bewohner geleistet hat.

Ich möchte mich nochmals bei allen Kaprunerinnen und Kaprunern bedanken, die mir und meinem Team bei der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahl im März ihre Stimme geschenkt haben. Einen besonderen Dank möchte ich aber auch meinem Team in den Gemeindeabteilungen aussprechen. Ich bin stolz, dass solch engagierte Mitar-

Offenlegung gemäß § 25 Mediengesetz: Medieninhaber: Sozialdemokratische Partei Österreichs, Ortsorganisation Kaprun: Kitz erscheint vierteljährlich. Grundlage der Berichterstattung ist das Parteiprogramm der SPÖ. Redaktionsteam: Manfred Gaßner, Hans Jäger, Misha Hollaus, Josef Heinrich, Gerald Wiener, Ingo Steiner, Evelin Reiter, Alois Eder, Irene Remesperger, Domenik David, Harald Walder, Manfred Hartl, Werner Schiffer, Norbert Bergerweiß.

Redaktion & Inserate: Misha Hollaus - Berglandstraße 17 - A-5710 Kaprun - 0676 5653012 - E-Mail: misha.hollaus@sbg.at

Layout & Grafik: Stefan Hollaus - E-Mail: stefan.hollaus@sbg.at // Fotos: SPÖ Kaprun

Versand: Sepp Heinrich - E-Mail: heinrich@sbg.at // Druck: PRINT ZELL GmbH - E-Mail: office@printzell.at

Zeitungskontonummer: 01017052 bei der Raiba Kaprun - BLZ 35112 - IBAN: AT023511200001017052 - BIC: RVSAAT2S112

Website: www.spoe-kaprun.at - Online KITZ download - www.facebook.com/spoekaprun

beiterinnen und Mitarbeiter in unserer Gemeinde beschäftigt sind. Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches, zufriedenes und gesundes Jahr 2020.

Ihr Bürgermeister
Manfred Gaßner



Neues Langlaufangebot in Kaprun

Langlaufen lernen ist nicht schwer. Beim Erlernen der richtigen Technik unterstützen Sie nun ausgebildeten Langlauftrainer in Kaprun.

Unter professioneller Begleitung ziehen Sie Ihre ersten Schwünge und gleiten schon bald wie ein Profi dahin. Denn wenn man den optimalen Bewegungsablauf einmal verinnerlicht hat, macht das Langlaufen erst richtig Freude.

Patrizio und Johannes Bassetti bieten in dieser Wintersaison erstmals professionellen

Langlaufunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene an. Neben Skiverleih wird auch Laser-Biathlon angeboten.

Zu erreichen sind die Profis bei der Langlaufhütte am Skaterpark oder unter der Telefonnummer 0664/5053549.



INFORMIERT

Die Wohnbau-Genossenschaft Bergland
wünscht gesegnete und besinnliche
Weihnachten sowie Gesundheit, Glück
und Erfolg im neuen Jahr.

Wohnbau-Genossenschaft Bergland
Karl-Vogl-Straße 11 | A-5700 Zell am See
Tel.: 06542/5450-0 | office@wohnbau-bergland.at



Irene
Remesperger
Gemeinderätin

Seit Beginn des heurigen Schuljahres steht den Schülerinnen und Schülern in Kaprun eine moderne, top ausgestattete Schulküche zur Verfügung. Im Zuge der Sanierung wurden sämtliche Leistungen ausgetauscht, ein Abzug eingebaut und neue Böden gelegt.

Eine der drei neuen Kochinseln, in zeitgemäßem, zweckmäßigem und ansprechendem Design ist barrierefrei. Modernste Kochgeräte, Kühl- anlagen und ein Gastrogeschirrspüler wurden bei der funktionalen Küche eingebaut.

Für den Umbau und die Sanierung der Küche konnten von der Planung

bis zur Fertigstellung hauptsächlich heimische Firmen beauftragt werden, die Ausstattung der Schulküche übernahm die auf Schulmöbel spezialisierte Firma Mayr. Die Gesamtkosten beliefen sich auf € 253.154,- die sich die Schulspren- gelgemeinden Kaprun und Piesen- dorf teilen. Eine wichtige Inves- tition, um den Schülerinnen und Schülern die besten Rahmenbedin- gungen für eine fundierte Ausbil- dung zu bieten, ihnen eine gesunde Ernährung näher zu bringen und vielleicht den Einen oder Anderen für einen zukunftsträchtigen Beruf in unserer Heimat zu begeistern. Wir wünschen den Schülerinnen



und Schülern sowie den Lehrkräf- ten gutes Gelingen in der bestens ausgestatteten Schulküche.

GR Irene Remesperger

Unsere Kinder sind die Zukunft

Trotz der Herausforderungen, den steten Veränderungen der Gesellschaft und der zahlreichen neuen Gesetze, bietet die Gemeinde Kaprun eine vorbildliche, umfangreiche, familienorientierte und familienunterstützende Kinderbetreuung an.

Heute gilt es allen Bildungsberei- chen gerecht zu werden, eine frühe Sprachförderung anzubieten und auf die Schule vorzubereiten. Das Wohl der Kinder steht stets im Mit- telpunkt. Mit einer Menge Spaß werden viele Projekte umgesetzt, viele Impulse zur Förderung der in- dividiuellen Entwicklung gegeben, ein Forscherlabor eingerichtet und mit dem gesunden Kindergarten auf ein gesundheitsbewusstes Leben



gefördert. Die Schülernachmittags- betreuung erhält einmal wöchent- lich Unterstützung durch einen ei- genen Bewegungstrainer. Dem Einsatz und Engagement des

Betreuungspersonals im Haus der Kinder danken wir für den liebe- vollen Umgang mit den ihnen an- vertrauten Kindern.

GR Irene Remesperger

Jahresrückblick Gesunde Gemeinde

In diesem Jahr organisierte der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde Kaprun insgesamt 17 verschiedene Veranstaltungen rund um das Thema Gesundheit.

Von Bewegung, Entspannung, Kochen, Vorträge zu den unterschiedlichsten Themen des Lebens bis zum Räucher-Workshop hatten die Kaprunerinnen und Kapruner die Möglichkeit am interessanten und abwechslungsreichen Programm teilzunehmen. Seit mittlerweile fünf Jahren ist Kaprun bereits Teil des Projektes Gesunde Gemeinde und feierte dieses Jubiläum im Sommer mit dem Kabarett „Lachen ist gesund“. Wir möchten uns herzlich bei allen Vortragenden und Kursleitern für ihr Engagement, sowie den Kaprunerinnen und Kaprunern für die zahlreiche Teilnahme bedanken.

Auch im kommenden Jahr erwartet die gesundheitsbewussten Kapruinerinnen und Kapruner wieder ein abwechslungsreiches Programm. Wir wünschen allen frohe Weihnachten und ein gutes und vor allem gesundes neues Jahr.

*Irene Remesperger
(Arbeitskreisleiterin)*



Burger Cooking in der neuen Schulküche

The advertisement features the Kleon logo in large, bold, red and blue letters. Below it, the text 'HEIZTECHNIK - INSTALLATIONEN GMBH' is written in a smaller, white, sans-serif font. To the right, a large green graphic of a plant or leafy material is overlaid on the text '40 JAHRE GEBÄUDE TECHNIK ZUM leben'. At the bottom left, there is contact information: '44224 Herne, Am Hengsteysee 18, Tel. 02331/20710', 'Fax 02331/207109', and the website 'www.heiztechnik-kleon.de'.

Ihr kompetenter Partner in Sachen Elektro!



**ELEKTRO
LACKNER**
GMBH



<p>Elektroinstallationen</p> <p>Blitzschutzanlagen</p> <p>EDV-Netzwerke</p> <p>Notdienst</p> <p>Notbeleuchtung</p>	<p>Sicherheitsbeleuchtung</p> <p>Lichtlösungen</p> <p>Elektroheizungen</p> <p>Brandmeldeanlagen</p> <p>Elektrogeräte</p>
---	---





Hans Jäger
Gemeinderat
Fraktionsvorsitzender

Ende November sorgten die heftigen und langandauernden Regenfälle im gesamten Mittelpinztal für zahlreichen Feuerwehreinsätze.

In Kaprun waren die Einsatzkräfte sowie alle verfügbaren Gemeindekräfte und Privatpersonen im Einsatz. Glücklicherweise waren keine Personenschäden in Kaprun.

Ein herzlicher Dank an alle Einsatzkräfte und beteiligten Personen, die diese Einsätze vorbildlichst abgearbeitet haben.

*GR Hans Jäger
Fotos: Reifmüller Franz*

Unwettereinsätze in Kaprun



Wünscht genüttiche Weihnachten

Wohnen by Wagner
sorgenfrei einrichten

Montafonstr. 15 - 5711 Kaprun
Tel. +43 637 670 711 www.wagner.at



Gerald Wiener

Gemeinderat

Am Mittwoch, den 26.11. fand, auf Anregung von Volksschuldirektorin Laura Buzanich, in Zusammenarbeit mit dem Kuratorium für Verkehrssicherheit eine Begehung der Schulwege statt. Aufgrund dieser Begehung soll ein „Schulwegplan der Volksschule Kaprun“ erarbeitet und an die Kinder und Eltern ausgegeben werden.

Im Vorfeld wurden Fragebögen an die Eltern ausgehändigt, wo diese die Möglichkeit hatten, auf Gefahrenzonen aufmerksam zu machen. Bei dem Fragebogen ergaben sich 5 „Gefahrenzonen“, die bei der Begehung von Volksschuldirektorin Laura Buzanich, Günther Herzog

(Polizeiinspektion Kaprun), Markus Baur (Kuratorium für Verkehrssicherheit) und GR Gerald Wiener besichtigt wurden.

Ziel dieses Schulwegplans ist es, den Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten aufzuzeigen, sicher zu Fuß in die Schule zu kommen. Der Schulwegplan wird bis ca. April ausgearbeitet und anschließend der Volksschule übermittelt. Die Gemeinde Kaprun begrüßt diese Maßnahme sehr. WIR bitten auch unsere Autofahreinnen und Autofahrer auf die Kinder Rücksicht zu nehmen und im Ortsgebiet die Geschwindigkeit zu reduzieren! Herzlichen Dank!

GR Gerald Wiener

Schulwegplan der Volksschule Kaprun



Kaprun befragt die Jugend zu Ihrer Meinung

Unter diesem Motto fand zwischen 28. Oktober und 14. November 2019 die Jugendumfrage der Gemeinde Kaprun statt.

Die Umfrage wurde für alle Kaprunerinnen und Kaprunner zwischen 12 und 26 konzipiert.

Der Ausschuss für Jugend, Vereine, Kultur und Bildung arbeitete gemeinsam mit Johannes Schindelegger von Akzente Salzburg die Fragen aus.

Insgesamt nahmen 107 Kaprunerinnen und Kaprun an dieser Umfrage teil.

WIR sind gespannt, welche Ergebnisse uns am 11.12. um 19:00 Uhr im Meixnerhaus präsentiert werden.

WIR versichern euch, wir nehmen die Rückmeldungen der jungen Kaprunerinnen und Kaprunner sehr ernst und werden dementsprechende Schlüsse für die politische Arbeit daraus ziehen.

Herzlichen DANK an alle, die bei dieser Umfrage teilgenommen haben. Einen enormen Dank auch an die Mitglieder des Jugendausschusses, allen voran an Domenik David, der sich um die Umsetzung und Koordination mit Johannes Schindelegger gekümmert hat. Ein großer Dank geht auch an Akzente Salzburg mit Johannes Schindelegger für die Erarbeitung und Umsetzung dieses Projektes.

GR Gerald Wiener





Domenik David

Gemeindevertreter

Zweitwohnungen legalisieren

In Kaprun gibt es seit den 70er Jahren im Bereich Ebreithweg und in der Hauseggstraße ein ausgewiesenes Zweitwohnsitzgebiet.

Kaprun ist eine Zweitwohnung-Beschränkungsgemeinde, d.h. dass zukünftig keine neuen Zweitwohnsitz-Nutzungen außerhalb des Zweitwohnsitzgebiet möglich sind.

Für bereits bestehende Wohnungen bzw. Häuser haben die Wohnungseigentümer bis zum 31.12.2019 eine Erklärung über die künftige Verwendung einer Wohnung als Zweitwohnung bei der Gemeinde abzugeben. Die Voraussetzungen laut dem Land Salzburg für die Legalisierung sind:

- der Erwerb der Wohnung darf zum Tag der Erklärung nicht länger als drei Jahre zurückliegen
- die Wohnung darf seit 01.01.2019 bis zum Tag der Erklärung nicht als Hauptwohnsitz
- die Antragsteller beabsichtigen die Wohnung zukünftig als Zweitwohnung zu verwenden

Gemäß § 31 des Salzburger Raumordnungsgesetzes wird der Zweitwohnsitz wie folgt: "Wohnraum, der dem Aufenthalt während des Urlaubs, des Wochenendes oder sonstigen Freizeitzwecken dient" definiert.

Die Gemeinde Kaprun hat rund 250 Haus- und Wohnungseigentümer kontaktiert und die neue Rechtslage entsprechend mitgeteilt. Bis zum 31.12.2019 haben die Eigentümer nun die Möglichkeit, um eine Legalisierung anzusuchen.

Aus der Amtsstube

Auf den Punkt gebracht

M&S 
Gebäudetechnik

SANITÄR/HEIZUNG/KLIMA/SCHWIMMBAD/ELEKTRO
5710 Kaprun ◆ Pichlhofstraße 8 ◆ Tel: 06547/20135

Malerei Obwaller

Tapeten - Schriften - Anstriche - Innenraumgestaltung

Malermeister Hans-Peter Obwaller

Roebachstraße 1 ◆ A-5710 Kaprun
Tel. +43 (0)6547 20177 ◆ Fax: +43 (0)6547 20188
Mobile: +43 (0)664 3119233

maler-obwaller.kaprun.at

DER BUCHLADEN
Susi Kiedinger

www.kiedinger.at
am BOKERSTRASSE 12, 5710 KAPRUN
06547 201100, 06547 201110, 06547 201120

GUTSCHEINE - BÜCHER - KLEINE - GÄLDEKETTE
GEWÖNLICHE VORVERKAUFSZEIT IM BUCHLADEN

Advent im Buchladen
Montag - Samstag 9.30 - 18.00

Erweiterung

Weihnachtsbeleuchtung

Hans Jäger, Obmann des VSF, ist auch dieses Jahr federführend für den Aufbau der Weihnachtsbeleuchtung zuständig. Das Kapruner Ortsgebiet erstrahlt bereits ab der „Schneiderei“ mit der neuen Weihnachtsbeleuchtung.

Übergang Schulstraße

Auf Anregung von Eltern und der VS-Direktorin wurde vom Gemeindebauhof bei der Einfahrt zur Schulstraße ein Übergang für Fußgänger aufgespritzt, diese knalle Aufbringung bringt eine Verkehrssicherheit für die Verkehrsbeteiligten.

Kurzparkzone Feldstraße

In der Feldstraße sind im Bereich des Objektes der öffentlichen WC-Anlage neben dem Geh- und Radweg Parkplätze als Kurzparkzone ausgewiesen worden. Die Feldstraße weist in diesem Bereich die entsprechende Breite auf und somit sind auch keine Baumaßnahmen für die Längsparkfläche erforderlich.

Neues Fahrzeug

Das bisherige Gemeindebauhoffahrzeug Citroën Berlingo, Baujahr 2009, wurde durch einen modernen VW Caddy ausgetauscht. Die Fahrzeugbeschaffung erfolgte durch die Firma „Fahrzeugtechnik Steger“ in Kaprun. Durch das vorausschauende Handeln des Bauhofleiters Peter Lederer und dem zuständigem Gemeinderat Hans Jäger sind die Ausrüstungsgegenstände am Gemeindebauhof immer auf dem modernsten Stand. Mit diesen Investitionen trägt die Gemeinde Kaprun jedes Jahr einen wichtigen Teil für die vielen unterschiedlichen Aufgaben des Gemeindebauhofes für die Kapruner Bevölkerung bei.

Digitale App für Gemeindebürger

Im Ausschuss für Tourismus, Landwirtschaft und Wirtschaft wurde einstimmig beschlossen, dass evaluiert werden soll, welche digitale Services es für die Gemeindebürger gibt. Als sehr sinnvoll wurde bereits die App „Gem2Go“ bewertet.

Gem2Go ist österreichs einzige mobile Bürgerservice App, welche alle Gemeinden Österreichs in einer App vereint. Informationen über alle Gemeinden in Österreich sind nun schnell, bequem und mit einem Fingerzeig abrufbar. Die App sollte in Zukunft in Kaprun zum Einsatz kommen.

GV Domenik DAVID



Evelin Reiter

Gemeindevertreterin

Heizkostenzuschuss

Die Gemeinde Kaprun gewährt auch heuer wieder einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 110,-- an Personen, die mindestens ein Jahr in Kaprun ihren Hauptwohnsitz haben und die im Rahmen einer Pensionsversicherung eine Ausgleichszulage beziehen.

Der Zuschuss wird unter Vorlage der Pensionsbestätigung oder Bankkontoauszug im Gemeindeamt bei Lazansky Karin ausbezahlt.

GV Evelin Reiter



"Der bewegte Weg"

Im September beteiligte sich der Jugendtreff Kaprun am Projekt EU-Jugenddialog. Wir holten Aussagen und Meinungen junger Menschen zum Thema Jugend im ländlichen Raum ein. Insgesamt haben mehr als 3000 Menschen an der Umfrage teilgenommen. Die TeilnehmerInnen in Kaprun schätzten besonders, dass die Luftqualität und die Umwelt im Allgemeinen in unserer Region noch intakter ist als in anderen Gebieten.

Im Oktober starteten wir in Kooperation mit dem BMNT im Rahmen von Klimaaktiv. mobil das Projekt „DER BEWEGTE WEG“. Ziel des Projektes war und ist es, das Verhalten unserer jungen Menschen in Bezug auf CO2 Einsparung positiv zu beeinflussen. Ein gemalter Parkour mit bunten Symbolen, Aufgaben, die am Weg erledigt werden, sowie verschiedene Aktionen sollen die Wege besonders attraktiv für die jungen in Kaprun machen.

Wer sich selbst ein Bild oder besser gesagt einen Spaziergang machen möchte, ist eingeladen, den „Bewegten Weg“ zu beschreiten. Ausgangspunkt ist der Salzburgerplatz – Ziel ist der Ahornpark.

Elke Mayer / JUK Kaprun

Alois Eder

Gemeindevertreter

Die Begehbarkeit der Wanderwege in Kaprun, hat sich nach dem Starkregen, der im Zeitraum von 14.11. - 17.11.2019 gefallen ist, sehr stark eingeschränkt.

Die dadurch entstandenen Erdrutsche waren so massiv, dass die Wanderwege im Kaprunertal unbegehbar wurden.

Der Imbachweg wurde an mehreren Stellen so stark in Mitleidenschaft gezogen, sodass er bis auf weiteres gesperrt bleibt.

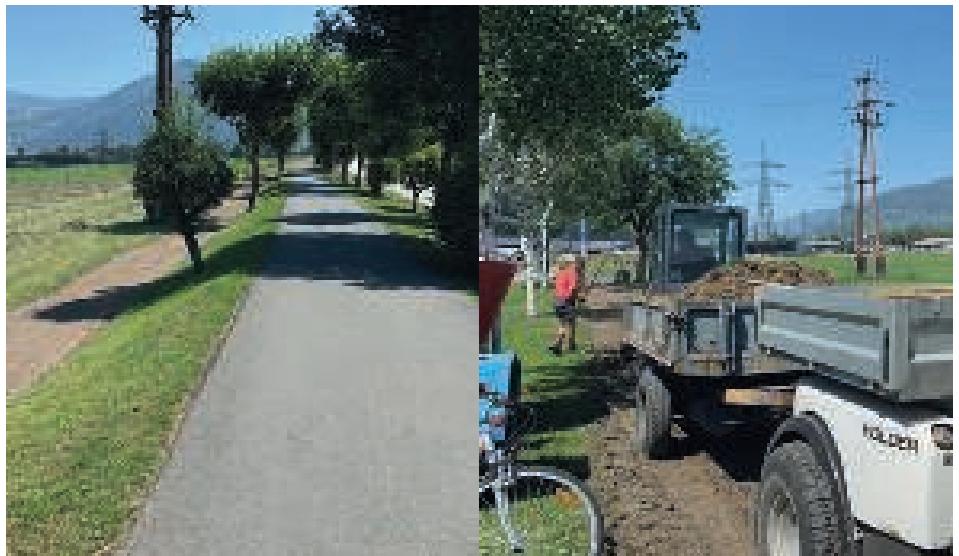
Ebenso der Wanderweg um den Klammsee, der auch an zwei Stellen verlegt wurde, wobei es auch im Bereich Schneckenreith zu einem Erdrutsch kam.

Auch dieser Rundweg bleibt bis auf weiteres gesperrt. Die Sanierung dieser beliebten Wanderwege wird einen größeren Zeitraum in Anspruch nehmen.

Ich möchte mich auf diesem Weg bei Peter Köhlbicher und Markus Wehdorn, die für die Betreuung der Wanderwege in Kaprun zuständig sind und eine hervorragende Arbeit leisten, recht herzlich bedanken.

GV Alois Eder

Wanderwege im Kaprunertal



Im Bild der getrennte Geh- und Radweg beim Romantikweg



Neues BVH Businesshaus Kaprun – der aktuelle Standort für Ihr Geschäftsleben:

Der Neubau für moderne Geschäfts-, Büro-, Handels- und Praxisräume. Eine Oberwasserlage in idealer Lage für den direkten Kontakt mit der Landwirtschaft. Das Gebäude verfügt auf 2-3 Etagen mit Flächen zwischen 111 m² bis 2.500 m² auf.

Wohnung, Baugenehmigung nach den neusten Bauvorschriften, leichter Zugang zu den öffentlichen Verkehrsmitteln, hoher Wohnwert, Erweiterungsmöglichkeiten, geringe Betriebskosten, hohe Kapitalraten, einfache Verwaltung, einfache Wartung, einfache Pflege, einfache Sanierung, einfache Anpassung an die Zukunft.



EGGERIMMO.AT
IMMOBILIEN & BAUTRÄGER

Die Zukunft ist ESG-AKTUALISIERT! WIR HABEN UND WIR WERDEN ES AUCH WERDEN!

Werbung
Design
Marketing

creARTiv
LAUS

+43 664 56 62 539
hello@creativlaus.at
www.creativlaus.at



Harald Walder
Gemeindevertreter

Für Skitourenbegeisterte ist es wieder möglich jeden Mittwochabend bis 20:00 Uhr die Pisten am Maiskogel zu benützen.

Nach 20:00 Uhr sowie an allen übrigen Wochentagen nach 18:00 Uhr gilt wie bisher, aus Gründen der Sicherheit, eine von der BH Zell am See verordnete Pistensperre!

Die Skipisten dürfen täglich von den Tourengehern in der Zeit von 08:00 Uhr bis 18:00 Uhr bzw. mittwochs bis 20:00 Uhr unter Einhaltung der Pistenregeln auf eigene Gefahr begangen und befahren werden.

Aus Solidarität gegenüber anderen Pistenbenützern sowie um Unfälle und Konflikte zu vermeiden, sollten neben den FIS-Verhaltensregeln auch einige Empfehlungen beherzigt werden wie zum Beispiel: Warnungen und Sperren beachten,

Pisten-Skitourengehen am Maiskogel



am Pistenrand gehen, Pisten nur an übersichtlichen Stellen queren und keine Hunde auf die Piste mitnehmen. Wir wünsche allen Sport-

lerinnen und Sportlern viel Spaß und vor allem eine unfallfreie Winter-Saison auf unserem Kapruner Hausberg. *GV Harald Walder*


RESTAURANT & BAR
Tel.: 06547/8663
Tägl. ab 17:00 Uhr
www.kitschundbitter.at


Tel.: 0664/4091349
DRINKS & DINNER
ab 17:00 Uhr


A-5710 Kaprun, Telefon: 06547 / 8338
e-mail: haslauer@spg.at
www.haslauer-installationen.at

Haslauer

- Zentralheizung
- Wärmepumpen
- Sanitäre Anlagen
- Alternative Energien



Manfred Hartl
Gemeindevertreter

Nach über 2 Jahren an Planungs- und Vorbereitungsarbeiten begannen im September dieses Jahres die Bauarbeiten zum neuen Multi Funktionshaus gegenüber des Gemeindeamtes.

Mit der GSWB konnte ein verlässlicher Partner für die Umsetzung gefunden werden. 10.000m³ Aushub wurden für die Tiefgarage bewegt. 3000m³ Beton fließen bis zur Fertigstellung in das Bauwerk ein.

Eine Tiefgarage mit 53 Stellplätzen, geförderte Mietwohnungen und 8 Büro- bzw. Gewerbeblächen werden im Vollausbau zur Verfügung stehen. Ausgeklügelte Bautechnik und modernste Materialien ermöglichen eine schnelle Bauphase.

Sonnendurchflutete Räume und angenehmes Raumklima bieten höchsten Wohn- und Arbeitskomfort. Hochmoderne Haustechnik und ein effizientes Heizsystem re-

Multi Funktionshaus gegenüber der Gemeinde



duzieren den Energieverbrauch. Wir möchten den Mitarbeitern der Firma STRABAG AG für die intensiven Arbeiten der letzten Wochen unseren herzlichen Dank aussprechen. Durch deren außergewöhnlichen Einsatz kann die Tiefgaragendecke und die Auffüllung der Baugrube noch vor den Feiertagen abgeschlossen werden. Es ist

der Gemeinde ein großes Anliegen, vor Weihnachten den Baustellenbereich zu sichern.

Die Fertigstellung des Gebäudes ist mit Dezember 2020 geplant. Wir freuen uns auf die Übergabe der Räumlichkeiten und bedanken uns bei allen Kapruner/innen für das Verständnis während der Bauphase.

GV Manfred Hartl

Fertigstellung des Kreisverkehrs

In den letzten Wochen wurde - trotz des widrigen Wetters - stetig an der Fertigstellung des Kreisverkehrs gearbeitet.

Dadurch wurden 2 Wochen der Bauzeit eingespart. Der Kreisverkehr konnte somit in beiden Richtungen am 15.11.2019 geöffnet werden.

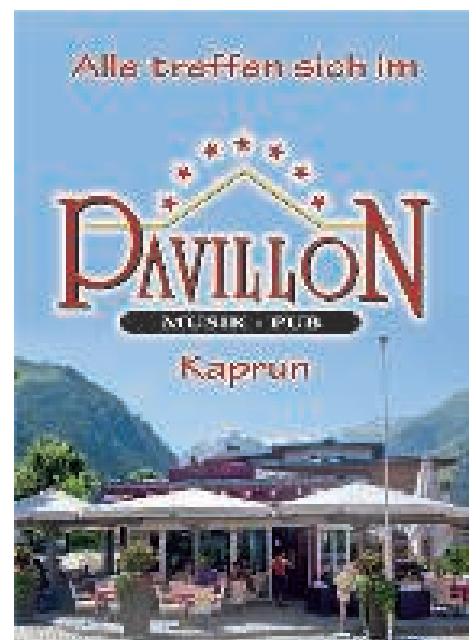
Durch die Umleitung während der Bauzeit über die Augasse wurde der Verkehrsfluss kaum beeinflusst.

Wie wir jetzt schon beobachten können, ist die Einfahrt ins Ortszentrum viel einfacher befahrbar.

Es wurde wieder ein Gefahrenbereich durch Linksabbieger entschärft.

Derzeit werden noch einige Restarbeiten in den Randbereichen durchgeführt, die den Verkehr jedoch nicht beeinflussen.

GV Manfred Hartl





Werner Schiffe

Gemeindevertreter

Schibus Bruck – Kaprun neu

**Dieser fährt heuer das erste Mal
von Bruck nach Kaprun.**

Der Bus fährt drei Mal am Tag von Bruck nach Kaprun/Maiskogelbahn bzw. retour Kaprun/Maiskogelbahn nach Bruck.

Diese neue Busverbindung ist ein zusätzlicher Service für die Einheimischen und Gäste aus unserer Region. Die Fahrzeiten könnt ihr auf der Postbusseite entnehmen.

GV Werner Schiffer

9386 Gültig von 05.01. bis 08.02.2020 und von 09.03. bis 13.04.2020		POSTBUS	
Schibus Fusch - Bruck - Areithbahn/Maiakogel		Wu-Fixpreis	
Wu-	Wu-	Wu-	Wu-
1. Fusch-Glocknerstr., Hochkarbühel	1.11	12.00	W.001 10.00
2. Fusch-Glocknerstr., Maiakogel	1.21	12.00	W.021 10.10
3. Fusch-Glocknerstr., Hinterbühel	1.32	12.00	W.032 10.12
4. Fusch-Glocknerstr., Gletsch	1.28	12.00	W.028 10.18
5. Fusch-Glocknerstr., Gletsch	1.22	12.00	W.022 10.20
6. Fusch-Glocknerstr., Gletsch	1.36	12.00	W.036 10.27
7. Fusch-Glocknerstr., Gletsch	1.27	12.00	W.027 10.22
8. Fusch-Glocknerstr., Gletsch	1.20	12.00	W.020 10.23
9. Fusch-Glocknerstr., Payerhof/Gletsch	1.30	12.00	W.030 10.24
10. Fusch-Glocknerstr., Maiakogel	1.31	12.00	W.031 10.25
11. Fusch-Glocknerstr., Maiakogel	1.29	12.00	W.029 10.26
12. Bruck-Glocknerstr., Pöhl	1.23	12.00	W.023 10.27
13. Bruck-Glocknerstr., Spargasse/Maiakogel	1.15	12.00	W.015 10.32
14. Bruck-Glocknerstr., Spargasse/Maiakogel	1.20	12.00	W.020 10.34
15. Bruck-Glocknerstr., Alpe/Glocknerbahn	1.19	12.00	W.019 10.34
16. Bruck-Fusch-Brunnen	1.17	12.00	W.017 10.34
17. Bruck-Glocknerstr., Gletsch	1.18	12.00	W.018 10.34
18. Bruck-Glocknerstr., Gletsch	1.20	12.00	W.020 10.37
19. Bruck-Glocknerstr., Gletsch	1.21	12.00	W.021 10.38
20. Bruck-Glocknerstr., Gletsch	1.22	12.00	W.022 10.40
21. Kaisergebirgsbahn (Talstation)	1.23	12.00	W.023 10.40
22. Rofanlift Areithbahn (B1000)	1.20	12.00	W.020 10.23
Kaisergebirgsbahn	1.24	12.00	W.024 10.22

KLARTEXT

Schneeräumung

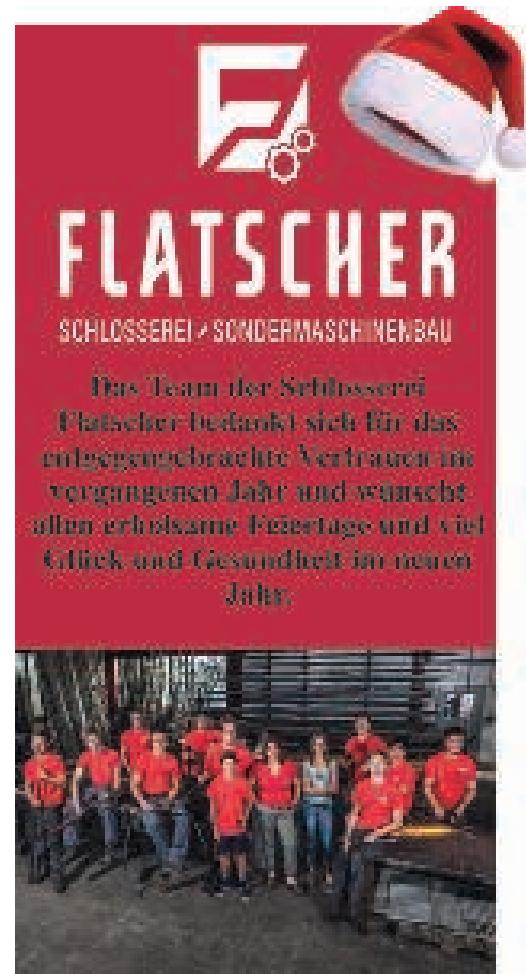
An dieser Stelle möchte ich vorerst ein großes Lob an die Mannschaft der Schneeräumung (Gemeindebauhofteam) aussprechen. Danke für euren tollen Einsatz den ihr für unsere Gemeinde leistet. Unsere Straßen und Gehwege sind immer gut geräumt. Kritik bringe ich denen entgegen, die meinen, dass man die öffentlichen Flächen, Straßen und Gehwege zum Ablagern des Schnees benutzen kann. Dadurch entstehen auf gewissen Abschnitten teilweise gefährliche Situationen für alle Verkehrsteilnehmer. Durch die Schneeräumung dürfen andere Straßenbenutzer nicht gefährdet oder behindert werden. Betriebe und Grundstücks-

eigentümer sollen ihre Mitarbeiter darauf aufmerksam machen, dass diese Art von Schneeräumung verboten ist.

Ladetätigkeiten

In diesem Zusammenhang stößt so manchem Bürger noch ein Thema sehr auf. Ladezonen die nicht benutzt werden, weil Be- und Entladen bei öffentlichen Flächen stattfindet. Dadurch entstehen hausgemachte Verkehrsstaus die vermeidbar wären. Darum mein Apell an die jeweiligen Betreiber der Betriebe dafür Sorge zu tragen, dass die vorgeschriftenen Ladezonen auch benutzt und nicht auf öffentlichen Flächen (Gehsteige,...) entladen wird, um Ärger zu vermeiden. *GV Werner Schiffer*

GV Werner Schiffer



Neue Serie: Vorstellung der SPÖ Gemeindemandatare



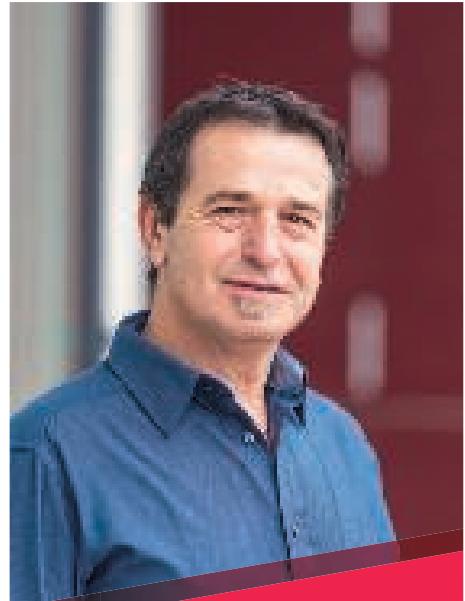
Irene Remesperger

Mein Name ist Irene Remesperger und ich bin eine „waschechte“ Kaprunerin. Geboren wurde ich am 26.4.1966 als 3. von 3 Kindern im Krankenhaus in Zell am See. Die Volks- und Hauptschule besuchte ich in Kaprun. Nach Abschluss der Fachschule für wirtschaftliche Fachberufe, absolvierte ich die Landesfachschule für Keramik und Ofenbau in Stoob (Burgenland). Mein Sohn David erblickte 1991 im Burgenland, wo ich insgesamt 10 Jahre meinen Lebensmittelpunkt hatte, das Licht der Welt.

1993 zog es uns zurück in meine Heimat. Seit dieser Zeit arbeite ich als Verkäuferin beim Kaufhaus Neumair in Kaprun.

Als mich Ulli Punz eines Tages fragte, ob ich nicht in der Gemeinde mitwirken möchte, war ich stolz, für meinen Heimatort etwas

bewegen und gestalten zu können. In der Gemeindestube darf ich seit 2008 mitwirken. Seit der Wahl 2019 bin ich Vorsitzende des Sozialausschusses. Weiters bin ich Mitglied der Gemeindevorstehung und des Bauausschusses. Ein besonderes Anliegen ist mir, dass die hohe Lebensqualität und das Miteinander unseres schönen Ortes erhalten bleiben. Zu meinen Hobbys zählen u.a. das Schifahren, das Besuchen von kulturellen Veranstaltungen und das Lesen. Seit der Gründung der Gesunden Gemeinde darf ich diesen Arbeitskreis leiten. Besonders motivieren mich die vielen positiven Gespräche mit unserer Kapruner Bevölkerung.



Werner Schiffer

Mein Name ist Werner Schiffer, ich bin 60 Jahr alt und wohne in der Nikolaus-Gassner-Str. in Kaprun.

Ich gehöre der Gemeindevorstehung Kaprun an und bin dort der 10. Mandatar der SPÖ Kaprun. Ich bin in den Ausschüssen Tourismus – Wirtschaft – Landwirtschaft sowie Soziales – Wohnungsvergabe tätig.

Meine Aufgabe sehe ich darin, die Anliegen der Bürger in die Gemeindestube zu tragen.

Das heißt für mich Wachsamkeit und Gerechtigkeit für alle Gemeindeglieder.



KOMMANDOÜBERGABE

Abteilung Zell am See



Der Kapruner, Dominik Ottino wurde zum Abteilungskommandanten der Abteilung Zell am See bestellt.

Altkommandant Georg BERNHARD übergab ihm nach über

8-jähriger Tätigkeit im Kommando in verschiedenen Funktionen, die Verantwortung über die Freiwillige Abteilung Zell am See. Die Übergabe fand gemeinsam mit dem Kommando der Abteilung mit unserem Bezirksrettungskommandanten Anton Voithofer sen. und seinem Stellvertreter, Bezirksgeschäftsführer Stefan Herbst statt.

Dominik Ottino absolvierte 2013 den Zivildienst und ist nunmehr seit fast sieben Jahren ehrenamtlich als

Rettungssanitäter im Roten Kreuz tätig. Seine Anfänge absolvierte Dominik, der im Zivilberuf Mechatroniker ist, in der Dienststelle Rauris. Im Jahr 2016 übernahm er die Leitung des Katastrophenhilfsdienst-Zuges in Zell am See, und mit 2018 zusätzlich den Zug 4 der Freiwilligen Abteilung Zell am See.

Derzeit bildet er sich zum Mechatronikmeister fort.

*Österreichisches Rotes Kreuz
Bezirksstelle Pinzgau*

1. Platz beim „Tag der Talente“ für die NMS Kaprun

Im Rahmen der Begabungs- und Begabtenförderung des Landeschulrates Salzburg fand im Schuljahr 2018/19 ein „Tag der Talente“ statt.

Dabei sollten Schülerinnen und Schüler originelle und kreative Ideen zum Thema „Homo europaeus – Mein guter Rat, meine gute Tat für Europa“ sammeln und diese präsentieren.

Aus diesem Grund erstellte die 1B Klasse der Neuen Sport- und Autonomiemittelschule Kaprun gemeinsam mit den beiden Lehrpersonen Lisa-Marie Güttersberger und Annabell Knapp ein Video. Die Klasse traf sich an zwei Nachmittagen in der Schule, um ihre Ideen zu verfilmen.

Es wurden verschiedene Szenen gefilmt, welche die Themen „Sprachen“, „Speisen“, „Sport“ und „Armut“ in Europa ansprechen.

Vor allem im Bereich „Sport“ konn-

ten die Schülerinnen und Schüler ihre Talente und Stärken zeigen.

Um sich mit dem Thema „Europa“ auch kritisch auseinander zu setzen und eine Bewusstseinserweiterung zu erlangen, wurde der Bereich „Armut in Europa“ genauer betrachtet. Die Kinder überlegten sich selbst einen Beitrag zu leisten und versendeten mithilfe der Organisation „Concordia“ einen Spendenrucksack für armutgefährdete Kinder in Rumänien. Am 04. Juni 2019 fand im Haus der Natur in Salzburg die Siegerehrung



statt. Die 1B Klasse konnte mit ihrem Video überzeugen und erreichte in der Kategorie „Sekundarstufe 1“ den 1. Platz.

Lisa-Marie Güttersberger



**Freie Weihnachten
und alles GUTE für 2019**

wünscht das Team von MAB
Sonja und Jürgen Blaichner

MAB Architektur
Projektmanagement
www.mab.at www.mab.at

Verdiente Kaprunerinnen und Kapruner wurden geehrt

Bürgermeister Manfred Gaßner und Vizebürgermeister a.D. Ludwig Mitteregger überreichten, nach einem einstimmigen Gemeindevorstandbeschluss, die Ehrenzeichen und Ehrenbecher an verdiente Kapruner Persönlichkeiten.

Das Ehrenzeichen für Verdienste in Vereinen wurde übergeben an:

Katharina Egger war Kapruner Trachtenfrauenobfrau von 1997 bis 2017 und Gründungsmitglied. Außerdem war sie Ortsbäuerin von 1983 – 1999 und engagierte Vertreterin in der Bauernkammer.

Ing. Harald Etzer war über 20 Jahre Ortsstellenleiter der Bergrettung Kaprun. Seit 1988 ist er für den Verbund in der Lawinenwarnkommission und seit 1.6.1990 für die örtliche Lawinenwarnkommission tätig. Federführend war er beim Bau der jetzigen Bergrettungszentrale in Kaprun.

Kurt Lazansky ist Mitglied der Musikkapelle des Begräbnisquartetts seit über 62 Jahren, davon hat er die Quartettleitung seit 1965. Er war Mitglied der „Kapruner Spitzbuam“ und über 25 Jahre Werbeträger mit den „Kapruner Buam“.

Misha Hollaus war 15 Jahre (2004-2019) in der Gemeindevorstellung und wurde Obfrau des Ausschusses für Jugend, Bildung und Kultur, welchen sie von 2004 – 2018 leitete. Bei der Einführung des Jugendzentrums war Misha federfüh-



rend und sie organisierte zahlreiche Kulturveranstaltungen. Ihre besonderen Verdienste beim Burgverein und dem Burgfest sind legendär.

Der Ehrenbecher für Verdienste um den Ort wurde vergeben an:

Hans Peter Macho war von 1974 – 1992 Gemeindevorsteher und Mitglied der Gemeindevorstellung. Außerdem war er 10 Jahre Vizebürgermeister sowie auch Obmann diverser Ausschüsse. Im Gauverband war er stellvertretender Obmann und Gründungsobmann beim Kapruner Perchten- und Brauchtumsverein. Das Brauchtum ist seine Leidenschaft.

Ulrike Punz war 25 Jahre in der Gemeindevorstellung und davon 17 Jahre Obfrau des Ausschusses für Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen. Besondere Verdienste leistete Ulli in den so-

zialen Angelegenheiten innerhalb der Gemeinde, wie z.B. der Kindergartenneubau, Wohnungsbau und Wohnungsvergaben.

Erich Riedlsperger war 20 Jahre Mitglied der Gemeindevorstellung und 6 Jahre war er Vizebürgermeister von Kaprun. Durch seine Kompetenz war er ein ausgezeichneter Obmann des Überprüfungs-ausschusses und leitete auch 10 Jahre den Ausschuss für Bau, Raumplanungs-, Grundverkehrs- und Umweltangelegenheiten. Seine Finanz- und Wirtschaftskompetenz brachte er speziell, beim Bau des Tauern Spa, der Gründung der Gemeinde Kaprun Infrastruktur KG und als Aufsichtsrat in der Gletscherbahnen Kaprun AG ein. Bei der Mountainbike WM 2002 war er als ehrenamtlicher Generalsekretär tätig.

Herzliche Gratulation an alle Geehrten.

GV Domenik David

28. Schneetanzln in Kaprun

Auch nach 28 Jahren wird bei uns in Kaprun der Schnee mit Unterhaltung, Tanz und Musik gebracht.

Wir freuen uns sehr, dass diese traditionelle Veranstaltung auch nach so vielen Jahren noch derart großen Anklang findet!

Traditionell fand das Schützenscheiben-Schießen bei unserer 1. Station, dem Gasthof Mitteregger statt. Das diesjährige Motto der Scheibe stellte zum 2. Mal die Gletscherbahnen Kaprun AG, ein herzliches Dankeschön dafür. Den besten Treffer hatte unser Schneetanz'l-Schützenpaar 2019 Bettina Schobersteiner und Jörg Huber aus Bruck.

Eingeleitet von den Klängen der Kapruner Musikanten und den Waginger Schuachplattlern konnte das 28. Schneetanzln beginnen.

Bei unserer nächsten Station dem Wirtshaus Auhof, wurden wir wie jedes Jahr mit einem Stampperl Schnaps von Gerald Rauter und seinem Team herzlichst begrüßt.

Heuer mussten wir eine Änderung der Stationen vornehmen. Auch in Kaprun ist es manchmal Zeit, Dinge zu verändern.

Auf diesem Wege möchten wir uns nochmal von Herzen bei der Familie Deutinger und beim Pavillon-Team für die vielen schönen Schneetanzl-Momente bedanken.

Heuer ging es deshalb zum ersten Mal zur Schneiderei wo Killy, Babsi und deren Team schon mit einer Tanzl-Jause auf uns warteten.

Zur letzten Station, der Baum Bar, tanzten wir mit unseren Musikan-



ten und Schneetanzl-Paaren. Hörbi, Joshi und Matthias hatten für unsere Tänzer die „Pinzgauer-Buam“ organisiert, ein perfekter Abschluss für unser 28. Schneetanzln.

Für alle Hartgesonnenen gab es in der Bäckerei Guggelberger noch ein Frühstück.

Wir möchten uns von unserem Robert Hartl verabschieden, er verlässt nach 8 Jahren das Schneetanzl-OK. Lieber Robi, wir danken dir.

Unser DANK gilt: Gletscherbahnen Kaprun AG, Fam. Hainzer

(Mitteregger), Fam. Rauter (Auhof), Killy Kendlbacher und Barbara Flatscher (Schneiderei), Matthias, Joshi und Hörbi (Baum Bar), Bäckerei Guggelberger, Kapruner Musikanten, Waginger Schuachplattler, Pinzgauer Buam, Druckerei Weitgasser, Tischlerei Lederer, Kaufhaus Neumair, Blumen Gassner, Stiegl (Karl Obersamer), Biechl Günther, Buchner Gitti, Frank Deisenberger, und natürlich allen Schneetanz'l-Paaren fürs Kommen!

*Euer Schneetanzl OK Team
Moni, Viki, Sara und Denise*



HANS JÄGER
METALLBAU KAPRUN

HANS JÄGER | Schlosserei GmbH
Pfeilhubstraße 11 | 5710 Kaprun
Tel. +43 6347/3390 | Fax-DW 16
email: jäger-metallbau@kagrun.at
www.jäger-metallbau.at

Gedacht, gemacht ...

Für unsere Gemeinde im Einsatz

Auszeichnung für verdiente Mandatarinnen und Mandatare

Ende Oktober fand ein Festakt des Landes Salzburg zur Verleihung der Medaille für Verdienste um die Gemeinde in der Salzburger Residenz statt.

Für ihr langjähriges kommunalpolitisches Wirken wurden 6 ausgeschiedene Kapruner Mandatarinnen und Mandatare geehrt. Als äußeres Zeichen der Wertschätzung überreichte ihnen Landeshauptmann Wilfried Haslauer die Medaille für Verdienste um die Gemeinden und hob hervor, dass ihr Einsatz das Leben in unserem Land reich und vielfältig mache. Unser Bürgermeister Manfred Gaßner war bei der Ehrung mit den verdienten Kapruner Mandatarinnen und Mandatare dabei.



Im Bild: Landeshauptmann Wilfried Haslauer (links), und Gemeindeverbandspräsident Günther Mitterer und Bgm. Manfred Gaßner bei der Überreichung der Auszeichnung an Maria Hofer, Misha Hollaus, Helmut Kleon, Peter Lederer, Ulrike Punz, Erich Riedlspurger / Foto: Land Salzburg / Franz Neumayr



Termine unter
www.kaprun.at



Spenglerei-Dachdecker
Glaserl - Flachdächer

Josef Hartl GmbH & Co. KG
5711 Kaprun,
Talern 3a Straße 11
Telefon und Fax: 0 65 47 137 20
Mobil: 0664 / 1356410
e-Mail: jhartl@kaprun.at



Glaser
SPORT 2000

BASE CAMP
SKATE & SNOWBOARDING

SPORT 2000

Glaser
SPORT 2000

SPORT 2000

SPORT 2000

SPORT 2000

SPORT - SCHUHE - MODE
Gemeißen Sie bei uns die kompetente
Beratung und die professionelle Abwicklung.

Tel.: 06547-8322 | Tannenplatz 7211
info@sportglaser.at
www.sportglaser.at

50 Jahre Eisschützendamen Kaprun

Am 20. November 2019 feierten die Damen vom Eisschützenverein Kaprun im Eisschützenheim ihr 50 Jahrfeier. Für die musikalische Umrahmung dieser Veranstaltung sorgten Willi Posch und Loisi Haslinger und mit einigen Witzeinlagen für beste Stimmung. Gegründet hat diesen unterhaltsamen sowie auch sportlichen Verein im Jahr 1969 Kathi Oberhauser.

Als weitere Obfrauen agierten: Moidi Kleon, Franzi Voithofer und zurzeit Sylvia Hoffmann.

Seit dem Jahr 1992 bestreiten die EV-Damen von Kaprun sowohl Freundschaftsturniere als auch die Teilnahme beim Landesverband Salzburg bei den laufenden Meisterschaften. Legendär sind die „Weiberleut-Prä-Eisstockschießen“ gegen die Damen von Niedernsill (zum 44-igsten Male) und gegen die Damen von Lend (zum 31-igsten Male) an deren Veranstaltungen sich jeweils die Bürgermeister der Gemeinden beteiligten. Neben den sportlichen Leistungen wurden auch gesellige Veranstaltungen, wie z.B. eine 4-tägige Städtereise im In- und Ausland organisiert und durchgeführt.

Für die reibungslose Abwicklung und Planung der Ausflüge waren vorerst Moidi Kleon, Brigitte Rainer und die jetzige Reiseleiterin Maria Zaufenberger verantwortlich. Hierfür wird diesen Frauen von allen Damen ein großes Lob und Anerkennung ausgesprochen.

Allen Eisschützen wünschen die EV-Damen Kaprun für das Jahr 2020 ein erfolgreiches und sportliches Jahr.

Eisschützenverein Kaprun





JOHANN rauter KG
Sanitär-, Heizungs- & Solaranlagen

Schledstraße 15 | 5710 Kaprun | Österreich
Telefon: 065 47 / 8791 | Telefax: 065 47 / 8791-4
j.rauter@kaprun.at | www.installationen-rauter.at

50 Jahre Franz Eder Bau Ges.m.b.H

EDER-BAU

5710 Kaprun, Augasse 14 seit 1968

Tel. 06547/8320 · office@eder-bau.com · www.eder-bau.com

AUSFÜHRUNG SÄMTLICHER RAUHMISTERRARBEITEN

Teuflische Stimmung auf der Burg Kaprun

30-Jahr Jubiläum des Perchten- und Brauchtumsvereins Kaprun

Der Kapruner Perchtenverein veranstaltete zum 30-jährigen Vereinsjubiläum gemeinsam mit den „Deife Pass“ aus Piesendorf und dem Krampusverein St. Georgen eine spektakuläre Show am 23. November 2019.

„Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Besucher- und Besucherinnen, unseren Sponsoren und allen mitwirkenden Menschen sowie der Bergrettung Kaprun für die Sicherungsarbeiten, die so eine Veranstaltung ermöglicht haben“, so der Obmann Josef Koller. Ein großer Dank gebührt unseren zahlreichen Sponsoren: Gemeinde Kaprun, Flatscher Versicherungsmakler, Druckerei Weitgasser Kaprun, Tourismusverband Kaprun-Zell am See, Raiffeisenbank Bruck-Fusch-Kaprun, Kitzsteinhorn Kaprun, Stiegl, Bründl Sport, Baumbar Kaprun, Kapruner Wirtschaftstreuhand, Burg Kaprun, Kitsch & Bitter, Elektro Lackner, Tauern Spa Kaprun, Tischlerei Lederer Harald, Jausenstation Unteraigen, Lachmayr Tischlerei, Taxi Service Hofa, Egger Holzbau, Kaufhaus Neumair, Verbund Tourismus, Schneiderei Kaprun, Backflip Bar.

Die drei Passen und der Nachwuchs boten den Zusehern jeweils eine spektakuläre Show, wo auch die Hexen und Krampusse von den Mauern abgeselten wurden. Im Anschluss sorgte die Musikband „The Strangers“ für den perfekten Sound in der Burg.

Der Verein wurde 1989 mit dem Gründungsobmann Hans-Peter Macho gegründet und besteht derzeit aus 55 Mitgliedern, wo auch noch zahlreiche Gründungsmitglieder dabei sind.

Für den Perchtenverein
Domenik David



HOLZBAU
RIEDLSPERGER
 Ges.m.b.H.
 5710 KAPRUN • Tauern-Spa-Straße 8
 Tel. 0 6547 / 84 08 • Fax 0 65 47 / 86 64 • info@holzbau-riedlspurger.at
www.holzbau-riedlspurger.at

ELEKTRO SCHWARZ

- Elektroinstallationen
- Brandmeldeanlagen
- EDV-Netzwerke
- Sicherheitstechnik
- Elektroheizung

06547 / 8082
elektro-schwarz@sbg.at
www.elektro-schwarz.info
 5710 Kaprun, Tauern Spa Straße 14

Wir feiern ein Jubiläum

30 Jahre Sektion Kaprun im Österreichischen Alpenverein

Anstoß zur Gründung des Österreichischen Alpenvereins in Kaprun war das gestiegene Bewusstsein um die Bedeutung Kaprums als Bergsteigerdorf bereits um die Jahrhundertwende zum 20. Jahr-hundert.

Dadurch sollte auch die Stellung der ehemals als Kraftwerksdorf bekannten Gemeinde als Tourismusort mit reicher bergsteigerischer Tradition gefestigt werden. Gleichzeitig sollte die Besinnung auf die Werte der alpinen Natur und Landschaft als wichtige Ressourcen des Ortes gelenkt werden. Gründung des Alpenvereins als Ortsgruppe Kaprun der Sektion Zell am See war am 1. März 1985. Gründung der eigenständigen Sektion Kaprun war am 24. November 1989.

Die Erhaltung und Revitalisierung des 148 Jahre alten Hetzhäusls – eines der letzten Holzhäuser im Ortskern – zum Jugendheim und Zentrum des Vereins war ein großes ambitioniertes Vorhaben. Mit vereinten Kräften und der Unterstützung durch die Gemeinde, dem Nationalpark Hohe Tauern, den Falkenbachschützen und den Kapruner Handwerkern gelang es in zweijähriger Planungs- und Bauzeit, die Herausforderung bravourös zu meistern und die Fertigstellung wurde mit der Einweihung am 2. Oktober 1988, anlässlich des Erntedankfestes, mit einem Festakt und vielen Ehrengästen gefeiert.

Kletterhalle der Gemeinde Kaprun in der Sporthalle: Seit Herbst 2010 steht die künstliche Kletteranlage den alpinen Vereinen Kaprums, der



Bergrettung und der Sportmittelschule unentgeltlich zur Verfügung und erfreut sich größtem Zuspruch. Dadurch ist auch ein erklärtes Ziel des Alpenvereins näher gerückt, die Jugend fundiert im Klettern auszubilden und die Freude aller Altersgruppen an der sportlichen Betätigung im alpinen Gelände zu wecken und zu fördern und somit ein positives Lebensgefühl zu vermitteln.

Die wachsende Beliebtheit des Alpenvereins schlägt sich erfreulicherweise auch in den Mitgliederzahlen nieder. Seit seiner Gründung 1985 stieg die Anzahl der Vereinsmitglieder um mehr als das Zehnfache. Waren es 1985 rund 80 und vier Jahre später bereits 407 Mitglieder, so ist der Alpenverein Kaprun heute mit 909 Mitgliedern, davon 193 Kinder und Jugendliche (Stand Oktober 2019) der weitaus mitgliederstärkste Verein in der Gemeinde Kaprun.

An die 600 ehrenamtlich geführte alpine Hochtouren, Kletterfahrten und Klettersteige, Bergtouren, Wanderungen und Mountainbiketouren.

An die 600 ehrenamtlich geführte Skihoch-, Ski- und Eisklettertouren sowie Lawinenlehrvorträge.

Eine große Anzahl von Ausbildungs- und Schulungskursen. Für die Kinder und Jugendlichen werden Teilnahmen an Klettercamps, Ferienlager, Skitouren, wöchentliche Klettertrainings und an Kletterwettkämpfen angeboten.

Anlässlich des 30jährigen Bestehens unserer Sektion fand am 26. Oktober 2019 beim Stangerbauern eine kleine aber feine Feier statt, zu der alle ehemaligen Gründungs- und Vorstandsmitglieder sowie die jetzt aktiven Tourenleiter und ehrenamtlichen Unterstützer in der Vereinsarbeit eingeladen waren.

Darüber hinaus wurden unsere beiden Ehrenmitglieder Dr. Karlheinz Gidl und Herbert Schett sowie der 2. Vorsitzende DI Peter Kraus für ihre umfangreichen Tätigkeiten im Österreichischen Alpenverein geehrt.

Ein Blick auf unsere Homepage informiert über das Angebot.
www.alpenverein.at/kaprun/

DI Peter Kraus

Lesen öffnet Türen in vielfältige Welten

Auch im zweiten Halbjahr war das Bibliotheksteam unter der Leitung von Chiara Buchner mit viel Engagement bemüht, ein abwechslungsreiches Veranstaltungsprogramm für große und kleine Leserinnen und Leser zu gestalten.

Die Einladung zu einem Oma – Opa – Enkel – Frühstück wurde gerne angenommen. Während der großen Ferien lockte die Aktion „Lesesommer“ viele Kinder in unsere Bibliothek. Mit einem Sommerlesepass konnten sie sich Eisgutscheine verdienen und an einer Verlosung durch das Land Salzburg teilnehmen.

Im bereits zur Tradition gewordenen „Kaprumer Leseherbst“ wurden drei Veranstaltungen angeboten. Im Erzähltheater mit Irmgard Hauer trat Mio, die Büchermaus, auf und erzählte die spannende Geschichte vom „Wolkenbrot“. Eine Krimileseung führte in die mysteriös – düstere Welt des Innsbrucker Autors Christian Kössler. Seine ausdrucks-

stark präsentierten Geschichten wurden von Klaus Steinbauer musikalisch begleitet. Im November begeisterte die Niedernsiller Autorin Heidrun Gruber mit ihren sowohl tiefsinngigen als auch heiteren Texten das aufmerksam zuhörende Publikum beim Literaturfrühstück. Die Mitarbeiterinnen der Kaprumer Bibliothek halten das Angebot an Büchern und anderen Medien für alle Altersgruppen stets auf dem neuesten Stand und leisten so einen wesentlichen Beitrag zum Bildungsangebot der Gemeinde.

Öffnungszeiten:

Dienstag: 09.30 – 11.30 Uhr,
Donnerstag und Freitag:
16.00 bis 18.30 Uhr

Das Bibliotheksteam



Kitzstoabühne Kaprur

Während des Jahres geht es bei der Kitzstoabühne eher gemütlicher zu.

In dieser Zeit wird die Kameradschaft gepflegt (Stammtische, Ausflüge...).

Aber wenn es Herbst wird, fängt es die „Laiendarsteller“ wieder an zu kribbeln: Proben- und Theaterzeit ist angesagt. So ist es auch heuer wieder.

Die Proben im Meixnerhaus haben angefangen, Textbücher mehr oder weniger fleißig auswendig gelernt, aufwändige Requisiten werden gesammelt, die Funduskästen durchwühlt (so manche Dame nimmt sich vor, ein paar Kilos abzunehmen, was eh nicht klappt: hoher Zuckerbedarf bei Proben und Aufführung)...

Das Ergebnis all dieser Aktivitäten wird dann ab Ende Februar 2020 zu sehen sein und so viel sei bereits verraten: wir begeben uns heuer in das Genre der Gauner - Komödien und eines können wir schon versprechen, es darf wieder viel gelacht werden!

Barbara Rainer, Obfrau



NEUMAIR

Shoppen ❤ im Zentrum

IHR EINKAUFSCENTER IN KAPRUN

ADEG **Neumair Shop** **Hervis** **40**
PURESTYLE **Gasshofer** **GUGGLÄRGER**

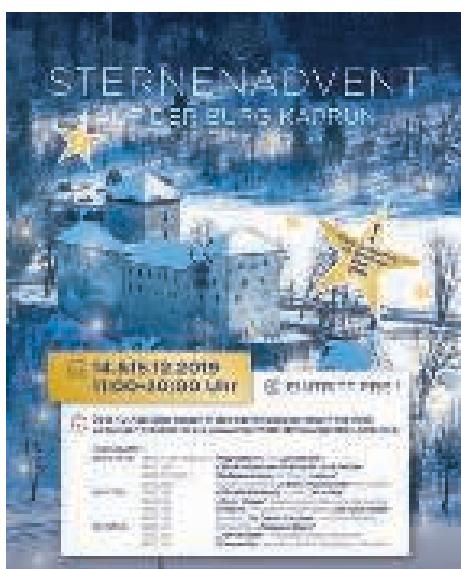


KUKI – Kultur für Kinder 2020

Nach einer erfolgreichen Saison mit vielen Highlights u.a. mit Bluatschink Kinder- und Abendkonzert, ist KUKI bereits in der Planung für 2020. Den Beginn macht Peter Schneck mit seinem Stück „Willi Wolle“. Eine Geschichte über eine wirklich große Freundschaft mit viel Slapstick und Musik für alle ab 5 Jahren. Donnerstag, 19.3.20 15.00 Uhr JUFA Kaprun.

Ab Jänner findet man alle Veranstaltungen auf der neuen Homepage www.kulturverein-kuki.at.

Reinschauen lohnt sich immer!



Denk gute Beratung und viele Vorteile nutzen.

Ihr Versicherungspartner in allen Fragen vor Ort.

GeneralAgentur Handl GmbH
Johann Handl
Landesstraße 19/1
5710 Kaprun
Mobil: +43 664 281 08 70

Denk SALZBURGER UNIQA

Trauer um einen großen Kapruner

Gottfried Nindl war ein echter Kapruner, geb. am 7.3.1948 als Sohn von Emerenzia und Johann Nindl, den Mühlwirtsleuten nahe der Werkssiedlung des damaligen Kraftwerksbaus.

Er besuchte die VS in Kaprun, danach die HS in Zell am See und wurde nach dem Gymnasium an der LBA Salzburg zum Lehrer ausgebildet. In seiner 1. Schule – in Kleinarl – unterrichtete er Deutsch.

Das Lehrersein war nicht Gottfrieds Berufung, so studierte er Sozial- & Wirtschaftswissenschaften in Innsbruck und Wien und promovierte 1978 zum Doktor. In dieser Zeit heiratete er Monika aus dem Bregenzerwald und sie bekamen fünf Kinder. Einer seiner großen Leidenschaften gehörte dem Reisen in ferne Länder. Und so ging es mit seinem Bruder Hans bereits in jungen Jahren mit dem VW-Bus zum Nordkap und nach Indien. Es folgten viele Expeditionen und Abenteuerreisen mit seinem besten Freund Willi Klepsch und Freunde vorzugsweise in sein Lieblingskontinent Afrika, auch in den Fernen Osten sowie auf den Kilimanjaro und zum Karakorum-Gebirge.

Gottfrieds Wesen war immer von Fürsorge für seine Familie, dem Wunsch nach einer guten Entwicklung seines Betriebes, einem besonderen Blick für das Neue und die touristische Entwicklung von Kaprun geprägt.

Er engagierte sich sportlich bei der Union Kaprun als Basketballer und wurde 1974-1989 für die ÖVP Mitglied in der Gemeindevertretung von Kaprun, davon 10 Jahre als Mitglied der Gemeindevorstehung, Landtagsabgeordneter, Obmann des Aus-

schusses für Fremdenverkehr und Gewerbe. 2006 wurde ihm dafür der Ehrenbecher der Gemeinde Kaprun verliehen.

Als Gastwirt war Gottfried ab 1976 Mitglied des Vorstands des TVB Kaprun und wurde zum 1. Obmann-Stv. gewählt. Diese Vorstandstätigkeit übte er mehr als 30 Jahre aus. In der damaligen ESR war er Mitglied des AR, AR-Vorsitzender und zudem bis 2007 AR der Golfclub GmbH. Mit großem Einsatz und Aufmerksamkeit war er seit 1982 für 37 Jahre bis zu seinem Tod Aufsichtsrat der GBK. In dieser Zeit war er federführend für den Ankauf der Anteile des Landes Salzburg durch den TVB in den 80er Jahren verantwortlich und legte damit einen Grundstein für die Mitbestimmungsrechte des Ortes am größten Kapruner Tourismusunternehmen. Gemeinsam mit seinen Freunden Willi Klepsch und Fritz Morokutti beschäftigte sich Gottfried in diesen vielen Jahrzehnten mit dem Maiskogel-Ausbau im Rahmen der Kapruner Lifte & Promotion GmbH und war seit 1995 AR-Vorsitzender dieser Gesellschaft, die ein bedeutendes Aktienpaket an der GBK hält. Gottfried nutzte diese Zeit für viele Überlegungen, den Maiskogel mit dem Kitzsteinhorn zu verbinden und begleitete wesentlich den Besitzerwechsel in der GBK von der VERBUND in Richtung Ort Kaprun. Dies war letzten Endes der Startschuss für das große Verbindungsprojekt mit der 3K, die nun eröffnet wurde, ein langgehegter Wunsch von Gottfried.

Eine andere große Leidenschaft von Gottfried entstand 1984 mit der Gründung des Burgvereins zum Wie-



deraufbau der Burg Kaprun. Seit damals hat er – gemeinsam mit seinem Freund und Wegbegleiter DI Hans Waltl – als Obmann den Burgverein geleitet und die Burg, die seit 1000 Jahren den Ortseingang von Kaprun sichert, zu einem gesellschaftlichen und kulturellen Zentrum ausgebaut und betrieben. Aus den Aktivitäten auf der Burg entstanden viele Veranstaltungen, wie das jetzt schon traditionelle Burgfest, das jährlich eine Zeitreise ins Mittelalter darstellt.

Sein Einsatz für die Burg zeigte sich auch in seinem wesentlichen Mitwirken an der Gründung der Burgritterschaft, die seit nunmehr 25 Jahren die Burg mit Leben erfüllt. Gottfried von Mühlensfels war Urritter, Lehensvogt, Gebietiger und Großkomtur der Falkensteiner Ritterschaft.

Mit seiner Intelligenz, seinem großen Wissen und seinem lösungs- und zukunftsorientierten Handeln, gepaart mit Witz und eigenem Charme, konnte Gottfried oft ganz besondere Impulse setzen. Aber er hatte auch seinen eigenen Humor. Er saß bei Sitzungen meist ruhig dabei, um am Schluss mit einer trockenen, aber lustigen Wortmeldung hitzige Diskussionen zu beenden. Gottfried hinterlässt in seinem Kaprun ganz besondere Spuren, die wir dank seines Wirkens nicht vergessen werden.

Lieber Gottfried, Ruhe in Frieden, wir werden dich in unseren Gedanken bewahren.

Bürgermeister Manfred Gaßner

25. Kapruner Ortsmeisterschaften im Luftgewehrschießen

Zum 60jährigen Vereinsjubiläum veranstalteten die Kapruner Sportschützen die bereits 25. Ortsmeisterschaften für nicht aktive Schützen.

Mehr als 90 Kapruner(innen) und 23 Mannschaften folgten der Einladung und ermittelten die Ortsmeister und Schützenkönige 2019. Die Teilnehmer waren begeistert von der neuen hochmodernen Trefferanzeige mit der die Zuschauer jeden einzelnen Treffer live mitverfolgen konnten. Neben der Neuerung, dass erstmals stehend aufgelegt auf die internationale Wettkampfscheibe (Mittelpunkt hat einen Durchmesser von 0,5 Millimeter) geschossen wurde, sorgte dies bei dem einen oder anderen Schützen für eine erhöhte nervliche Anspannung, wenn es um den letzten Schuss ging. Viele Teilnehmer die nur einmal probieren wollten, entwickelten einen sportlichen Ehrgeiz, sodass sich bis zum Kassaschluss spannende Duelle um die einzelnen Klassensiege entwickelten. Besonders spannend verlief dabei das Rennen um den Ortsmeistertitel. Insgesamt konnten drei Teilnehmer die Hürde von 100,0 Ringen überspringen. Der oftmalige Ortsmeister Reinhold Fischer erzielte ebenso wie der Neueinsteiger Carsten Dost 102,1 Ringe. Damit musste die zweitbeste Serie die Entscheidung bringen. Hier hatte Carsten mit 101,9 gegenüber Reinhold mit 101,4 Ringe ganz knapp die Nase vorn und durfte sich als Ortsmeister feiern lassen. Mit hervorragenden 101,0 erreichte Igor Kajic den dritten Gesamtrang.

Auch der Titel der Ortsmeisterin war hart umkämpft. Im Gegensatz zu den Männern setzte sich hier die mehrmalige Ortsmeisterin Waltraud Flatscher knapp gegen ihre Herausforderin Andrea Koller durch. Die Titel Schützenkönig(in) geht an die Schützen die – oft auch mit etwas Glück – am besten in die Mitte trafen. Bei der Siegerehrung in der Schneiderei konnte Bürgermeister Manfred Gaßner diese Titel an Elfi Biechl und Igor Kajic überreichen. Den umkämpften Titel in der Mannschaftswertung konnten mit Christian Schreiner, Lukas Mayrhofer und Hannes Bernsteiner – die als „Christ und sei Gang“ antraten, drei junge Schützen vor den arrivierten Mannschaften der Familie Fischer (Reinhold, Christian und Wolfgang) und den Maisi Buam (Hans Peter Richer, Hans Lechner, Michael Steiner) gewinnen. Über einen Geschenkkorb für den Glücksschuss (von den Veranstaltern festgelegtes – den Schützen aber nicht bekanntes - Ziel auf der Scheibe) durfte sich Mina Ackerer freuen.



Die einzelnen Klassensieger:

Schüler: Hannah Mayrhofer

Jugend: Jakob Heim

Senioren Frauen: Andrea Koller

Senioren Männer: Reinhold Fischer

Frauen: Waltraud Flatscher

Männer: Carsten Dost

Die Kapruner Schützen bedanken sich bei allen Teilnehmern und freuen sich auf ein Wiedersehen bei den 26. Ortsmeisterschaften. Zu den Vereinsabenden, jeden Dienstag ab 17.30 Uhr, sind alle Kapruner(innen) herzlich eingeladen und willkommen.

Willi Jannach

GESCHENKTIPP!
Gutschirmünzen aus Leder

LEDER RITSCH
TRACHT UND MODE

- TRACHTENBEKLEIDUNG UND SÄMTLICHE ACCESSOIRES
- LEDERWAREN
- TASCHEN UND BÖRSEN
- HANDSCHUHE UND GÜRTEL
- REISEGEPÄCK
- FELLE AUS EIGENER GEHÜRE

Kaprun, Wilhelm-Ferchow-Straße 10a, office@ritsch.at, www.ritsch.at, Tel.: 06547 8200

Die Kapruner Skiclubkinder mit neuen Skianzügen

Am Donnerstag, den 31.10.2019 fand die jährliche Hauptversammlung des Skiclubs Kaprun im Gasthof Mitteregger statt.

Bei dieser standen neben dem Rückblick des Obmannes Josef Rattensperger auch die Neuwahlen des Vorstandes an. Dieser wurde einstimmig für die nächsten drei Jahre wiedergewählt.

Aufgrund großzügiger Subventionen konnten ca. 30 Kinder des Skiclubs Kaprun im November 2019 mit neuen Skianzügen der Marke Ziener – zu einem niedrigeren Selbstbehalt - ausgestattet werden.

Dafür möchte sich der Skiclub Kaprun besonders bei den Sponsoren

- Gletscherbahnen Kaprun AG
- Tourismusverband Kaprun
- Bründl Sports
- VSF Klammverein
- ADEG Neumair
- Lederer's Living
- Firma Kogler

herzlich für die großzügige Unterstützung bedanken.

Mit dem neuen Outfit sind die Kinder und Schüler für die kommende Wintersaison hervorragend ausgerüstet, um wieder viele Siege und gute Platzierungen zu erringen. Ein besonderer Dank gilt auch unseren Helfern, die bei Wind und Wetter bei der Durchführung diverser Rennen ihren Beitrag leisten.

GV Manfred Hartl



Peter Auer heißt der neue JUSO-Landesvorsitzende



Unter dem Motto "Wir gestalten Zukunft!" wählten die JUSOS Salzburg (Junge Sozialist_innen und Sozialdemokrat_innen) am 9. November in Niedernsill ihren neuen Landesvorstand und auch einen neuen Landesvorsitzenden.

Sowohl der neue Vorsitzende, als auch die anderen Vorstandsmitglieder wurden einstimmig gewählt. Die Stellvertreterinnen des neuen Vorsitzenden, Sandra Hofer aus Anthering und die Zeller Gemeindevertreterin Lena Wimmreuter bringen kommunalpolitische Erfahrung mit.

Neu dabei im Landesvorstand der

JUSOS ist Bernhard Schmiderer, Ortsparteivorsitzender der SPÖ St. Martin bei Lofer. Ergänzt wird der Vorstand durch die Stadt-Salzburger_innen Andreas Lackner und Sylvia Laugus, die bereits seit zwei Jahren Teil des höchsten Gremiums der JUSOS sind.

Generationenwechsel

Mit dieser Landeskonferenz ging aber auch die Ära von Tobias Aigner als Vorsitzender zu Ende. Nach vier Jahren an der Spitze der JUSOS hat er sich entschlossen, nicht mehr für den Vorsitz zu kandidieren und an eine neue Generation zu übergeben.

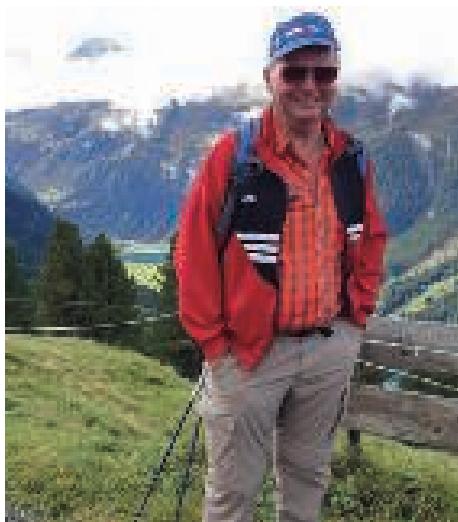


Bertl Bergerweiß
Obmann
der PVÖ Kaprun



BEZIRKSORGANISATION
PINZGAU
ORTSGRUPPE KAPRUN

PVÖ Wandergruppe Kaprun



Unter der Leitung von Toni Grundner machte die Wandergruppe des Pensionisten Verbandes der Ortsgruppe Kaprun vom 31. Mai bis 18. Oktober 11 Wanderungen.

Es wurden dabei

- ca. 89 km,
- in ca. 31 Stunden,
- ca. 3 384 hm Anstieg,
- ca. 5 100 hm Abstieg
- und gesamt ca 8 400 hm gewandert.

Für diese bestens organisierten Superwanderungen ein herzliches Dankeschön an unseren Wanderführer Toni.

Danke auch an allen unseren Wanderfreunden und wir freuen uns schon auf die nächste Wandersaison 2020.

Bertl Bergerweiß

Patientenverfügung



Am 8. Nov. veranstaltete die OG Kaprun in Zusammenarbeit mit Dr. Karl Watschinger jun., praktischer Arzt in Kaprun im Seniorentreff einen Vortags- und Diskussionsabend über das Thema **“Patientenverfügung”**.

Dieser Vortrag wurde von den ca. 30 anwesenden Personen sehr gut aufgenommen und anschließend wurde darüber noch rege diskutiert. Ein besonders herzlicher Dank gebührt unseren Arzt Dr. Karl Watschinger jun. für sein Engagement zu diesem Thema.

Bertl Bergerweiß

Kegler Clubmeisterschaft

Zuerst kämpfen, dann feiern, so hieß es am 13.11.2019 auf der Kegelbahn bei der Clubmeisterschaft der Pensionisten Kegler der OG Kaprun.

Bedingt durch gesundheitliche Ausfälle konnten an der Clubmeisterschaft nur 7 Damen und 10 Herren teilnehmen.

Den Ehrgeiz und die großartigen Leistungen schmälerte dies jedoch in keiner Weise und so kam nach 2 stündigen Wettkampf folgendes Ergebnis zustande.

Bei den Damen:

1. Bergerweiss Juliane mit 249 Holz
2. Scherjau Greti mit 246 Holz
3. Redl Gerti mit 243 Holz

Bei den Herren:

1. Hans Burgsteiner mit 258 Holz
2. Gerhard Kölbl mit 233 Holz
3. Rudi Steger mit 226 Holz

und die Gewinner von „Guggis Superbrez’n“ waren: unsere älteste Teilnehmerin Sabine Gangl mit 85 Jahren und Obmann Bertl Bergerweiß.

Dieser Preis, wurde wie immer von allen Teilnehmern gemeinsam versteist. Unsere Keglermusi, Kurt und Rudi spielten dazu zünftig auf. Wie immer, Gratulation an alle Kegler/innen für die erbrachten Leistungen und die tolle Kameradschaft.

Bertl Bergerweiß





**PENSIONISTEN
VERBAND
ÖSTERREICH**

Ortsgruppe Kaprun
Pensionistenverband Österreich



*Frohe
Weihnachten*

Richtig.
Wichtig.
Stark.

Einladung zur Weihnachtsfeier
im Hotel Sportkristall

am Freitag, den **13.12.2019 um 14:00 Uhr**

Der Vorstand der Ortsgruppe freut sich auf zahlreichen Besuch!
Alle sind auf Kaffee und Kuchen eingeladen.
Wir wünschen allen unseren Freunden und Gönnern ein frohes
Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit im Jahr 2020!

Kaprun Berggasse 10, 5270 Kaprun, Tel. 0676/4833118



ÖSTERREICHISCHE LOTTERIEN
DER PARTNER DER SENIORENHILFE



Land Salzburg
Für eine gesunde Zukunft. Für eine
gesunde Zukunft. Für eine gesunde Zukunft.

K-ONNECTED!

Kaprun – Maiskogel – Kitzsteinhorn zur Einheit verbunden

Das Wochenende 29. Und 30. November war für Kaprun historisch: Mit der Eröffnung der 3K K-onnection, Salzburgs erster Dreiseilumlaufbahn und Herzstück der K-ONNECTION, sind nun das Kapruner Ortszentrum, der Familienberg Maiskogel und der Gletscher zu einer langersehnten Einheit verbunden.

Kaprun bietet damit erstmals Ski-in Ski-out zum und vom Gletscher. Die damit entstandene zwölf Kilometer lange Seilbahnachse vom Ortszentrum bis zu TOP OF SALZBURG auf 3.029 meröffnet einzigartige Panoramablicke und überwindet mit 2.261 Höhenmetern die größte Höhendifferenz in den Ostalpen. Die

3K K-onnection wurde am 29. November feierlich eröffnet und von Erzbischof Franz Lackner und Superintendent Olivier Dantine geweiht. An diesem Tag sowie am historischen ersten Betriebstag, am 30. November 2019, wurde abends die neue Seilbahnverbindung mit einer spektakulären Lichtinstallation in Szene gesetzt. Bei Livekonzerten von Wolfgang Ambros und GRANADA sowie Opening-Partys in de Maisi –Alm, Baumbar, Schneiderei und Kitsch & Bitter feierte ganz Kaprun.

Verbunden ist, was zusammengehört

Der Wunsch, die beiden Kapruner Skigebiete seilbahntechnisch zu verbinden, besteht seit Generationen. Mit der am 29. November 2019 feierlich eröffneten 3K K-onnec-



tion, ist nun verbunden, was zusammengehört: Das Ortszentrum Kaprun, Familienkigebiet Maiskogel und Kitzsteinhorn sind zu einer Einheit gewachsen und der Gletscher direkt vom Ortszentrum aus erreichbar. Die neue Seilbahnverbindung K-ONNECTION ist nach der Erschließung des ersten Gletscherskigebietes 1965 am Kitzsteinhorn der zweite epochale Schritt in der Geschichte von Kaprun. Der Grundstein dazu wurde mit den einstimmigen Fusionsbeschlüssen der Maiskogelbetriebs AG und der Gletscherbahnen Kaprun AG im September 2017 gelegt, der Baustart für die gesamte K-ONNECTION erfolgte im April 2018. Die gesamte Architektur, Kaprun Center und die Stationen Maiskogel und Langwied, stammt vom Kapruner Büro MAB, von Jürgen Blaickner und seinem Team. Das Baumanagement und die herausfordernden zweijährigen Bauarbeiten koordi-

nierte Gletscherbahnen-Prokurist Günther Brennersteiner, zusammen mit Heimo Pürky von MAB. Die professionelle Umsetzung erfolgte soweit als möglich mit regionalen Unternehmen. Mit 81,5 Millionen Euro, dem größten Investment in der 56-jährigen Unternehmensgeschichte, setzt die Gletscherbahnen Kaprun AG einen Impuls für einen nachhaltigen Qualitätsschub in Kaprun und die starke Basis für eine erfolgreiche alpintouristische Weiterentwicklung und die Zukunft der nächsten Generationen der Kaprunerinnen und Kaprunern.



3K K-onnection - Salzburgs erste Dreiseilumlaufbahn

Die 4,3 Kilometer lange 3K K-onnection, Salzburgs erste Dreiseilumlaufbahn, bietet in 32 Kabinen der modernsten Generation ein Fahrgefühl von höchster Qualität. Mit der Weltpremiere der neuen ATRIA-Panoramakabinen wird zudem ein Designhöhepunkt gesetzt. Bis zu sechs Seilbahnabschnitte reihen sich wie eine Perlenkette vom Ortszentrum Kaprun bis zum TOP OF SALZBURG auf 3.029 Meter am Kitzsteinhorn. Die einmalige Panoramafahrt Kaprun - Maiskogel - Kitzsteinhorn ist mit insgesamt zwölf Kilometern die längste durchgehende Seilbahnstrecke und überwindet mit 2.261 Meter die größte Höhendifferenz in den Ostalpen.



Neue Dimension für Kaprun: Ski-in Ski-out vom Kaprun Ortszentrum

Als erste Etappe der K-ONNECTION Kaprun - Maiskogel - Kitzsteinhorn wurden bereits im Dezember 2018 die MK Maiskogelbahn und das Kaprun Center eröffnet und damit der qualitätsvolle Einstieg in die neue Verbindung geschaffen. Die neue MK Maiskogel konnte bereits eine erste erfolgreiche Winter- und Sommersaison abschließen.

Parallel mit der K-ONNECTION wurde auch der Ausbau der Beschneiung am Maiskogel, mit einer fünffach höheren Schneileistung als bisher, abgeschlossen. Das stellt einen frühen Skistart sowie höchste Pistenqualität den ganzen Winter über sicher.



Einheit der Berge: Kaprun gewinnt an Attraktivität

Neben der bewährten Gletscherjetlinie steht mit der K-ONNECTION nun ein zweiter Einstieg zum Kitzsteinhorn zur Verfügung. Die MK Maiskogelbahn ist für Einheimische und Gäste bequem zu Fuß vom Ortszentrum erreichbar. Zudem wurde der Gratis-Ski- und Dorfbuservice weiter ausgebaut. Viele Einheimische und Gäste können nun auf ihr Auto verzichten, was zu einer deutlichen Reduzierung des innerörtlichen Verkehrs führen wird.



Opening mit Lichtinszenierung, Wolfgang Ambros und GRANADA live

Am 30. November 2019 sind die ersten Gäste vom Ortszentrum Kaprun direkt auf das Kitzsteinhorn gefahren. Abends sorgte eine Lichtinszenierung für Aufsehen: Die MK Maiskogelbahn und die neue 3K K-onnection wurden über die Gesamtlänge von acht Kilometern zwischen dem Ortszentrum Kaprun und der Station Kitzsteinhorn/Langwied auf 2.000 Meter in mystisches Licht gehüllt. Die neu entstandene Seilbahnachse strahlte eindrucksvoll weit ins Tal. Die einmalige Abend-Seilbahnfahrt von Kaprun bis Langwied und retour in den beleuchteten Bahnen sowie das Indoor-Konzert auf 1.570 m vom Austropop-Barde Wolfgang Ambros und der Mundart-Popband GRANADA wurden zu einem unvergessliches Erlebnis für alle Opening-Gäste. Alle, die für das ausverkaufte Konzert keine Tickets mehr erhalten hatten, feierten bei den Opening-Parties in der Maisi Alm, Baubar, Schneiderei oder Kitsch & Bitter bis in die frühen Morgenstunden die Eröffnung der K-ONNECTION.





FACTS & FIGURES K-ONNECTION

Kaprun – Maiskogel - Kitzsteinhorn

3K K-onnection – Salzburgs erste Dreiseilumlaufbahn

- Talstation 1.570 m
- Bergstation 1.975 m
- Dreiseilumlaufbahn
- Hersteller: Doppelmayr Seilbahnen GmbH, Wolfurt/Österreich
- Länge: 4.311 m
- Fahrzeit: 9,0 Minuten
- Förderleitung: 2.700 Pers/h bei max. Fahrgeschwindigkeit 8m/Sekunde
- 1 Zugseil: Durchmesser 46 mm, 216 Einzeldrähte;
- Spurweite 11-13 m
- 4 Tragseile: Durchmesser 56 mm, 143 Einzeldrähte
- Seilgewicht: insgesamt ca. 500 Tonnen
- 5 Stützen: maximale Höhe 92 m, längstes Spannfeld 2.100 m
- Steuerungskonzept: Connect
- Antriebskonzept
 - 2 Antriebseinheiten, Betrieb mit nur einem möglich
 - 2 Notstromaggregate für Hauptantrieb
 - 1 Elektro-hydraulischer Notantrieb
 - zweiter unabhängiger Diesel-hydraulischer Notantrieb
 - keine Bodenbergung nötig, bei Störfall fahren Kabinen in Stationen

Kabinen

- ATRIA Kabine – weltweit erstmalig bei 3K K-onnection im Einsatz
- Hersteller: CWA Constructions SA/Corp. – Olten/Schweiz
- 30 Kabinen für je 32 Personen - 24 Sitz- und 8 Stehplätze
- 2 Explorer Kabinen – 15 Sitzplätze
- 1 Wartungskabine
- Alle Kabinen: Vollverglasung, elektrischer Türantrieb, Gegensprechanlage
- WLAN in den Stationen und auf der gesamten Strecke
- Kitzsteinhorn EXPLORER Kabinen
- 2 Sonderkabinen mit Design- und Ausstattungsdetails für Panoramafahrten

keit

- 6 m/Sekunde
- 123 Kabinen für je 10 Personen
- Baustart: Herbst 2017
- Eröffnung: 14. Dezember 2018

Kaprun Center – Servicecenter und Unternehmenszentrale

- Kassen & Info
- Depot mit bis zu 2.000 Stellplätzen
- Rent & Sportshop Bründl Sports
- Direktion/Office Gletscherbahnen Kaprun AG
- Baustart: Herbst 2017
- Eröffnung: 14. Dezember 2018

Kaprun Center – Servicecenter und Unternehmenszentrale

- Planung und Bauleitung: MAB Architektur und Projektmanagement, Kaprun
- Institut für Ökologie, Salzburg

Investment K-ONNECTION Kaprun – Maiskogel - Kitzsteinhorn

- EUR 81,5 Mio.



Weihnachtlich funkelt der Berg...

Ein einzigartiges und für Kaprun märchenhaftes Jahr neigt sich dem Ende. Weihnachten steht vor der Tür – und wir haben allen Grund zu feiern, denn mit der Eröffnung der 3K-Schneekabinen ist ein lang ersehnter Traum in Erfüllung gegangen. Das Christkind hat uns mit der direkten Verbindung von Kaprun über den Maikogel auf den Gletscher das größte Geschenk beschert.

Ein frohes Weihnachtfest und ein glückliches und an Höhepunkten reiches neues Jahr, wünschen Ihnen

D. Kiekt
Bgm. Michael Kiekt
SPÖ-Kaprun

Wolfgang
Bgm. Wolfgang Wölfl
SPÖ-Kaprun

Reinhard
Bgm. Reinhard Riedl
SPÖ-Kaprun

Wolfgang
Bgm. Wolfgang Wölfl
SPÖ-Kaprun

 DER GLIESCHER
WINTER 2019/20

Expedition Neue Höhen im TauernSPA

Architektur und Natur auf einen Nenner gebracht

Das exklusive 4*S Resort am Fuße des Kitzsteinhorns wächst mit der Region und erweiterte ab November 2019 seine räumlichen Kapazitäten und Angebote.

Mit neuen Natur- und Gartenzimmern, einem neuen beeindruckenden Glas Panoremapool und vielen innovativen Highlights mehr, ist es das Ziel, den Gästen ein unvergessliches und unvergleichliches Urlaubserlebnis zu bieten. Die Aufgabe der Architekten und Bauträger war es, den Zubau auf natürliche Art und Weise in den organisch geformten Bau des 4*S Resorts zu integrieren. Im bestehenden Hotel wurden zudem der Gastronomiebereich, die Lobby, das Front- und Backoffice sowie der SPA und Sauna Bereich neu ausgebaut. Dies alles bei laufendem Betrieb zeitgerecht fertigzustellen und das Tagesgeschäft nur minimal zu beeinträchtigen, ist mit dem Projekt Neue Höhen erfolgreich gelungen.

Neu: In Österreichs größtem und exklusivstem Hotel Panorama SPA gesellt sich zum bestehenden spektakulären Skylinepool ein neuer gläserner Panoremapool im neuen Hotel SPA Gletscherblick.

Und auch im Außenbereich erwartet die Gäste ab sofort eine großartige Neuerung: Die großzügige Aufguss- und Erlebnissauna Bergkristall ermöglicht einen Saunabesuch inklusive herrlichem Panoramablick auf die umliegende Bergwelt.



Fotos: TauernSPA



FROHE WEIHNACHTEN UND
EIN GESUNDES NEUES JAHR
WÜNSCHT FAMILIE RAUTER
UND DAS AUHOF TEAM!



auhof

Jedes fünfte Kind im Bundesland Salzburg lebt in Armut

24.000 Kinder und Jugendliche im Bundesland Salzburg gelten als arm oder armutsgefährdet. Das entspricht einem Anteil von 22 Prozent, womit die Situation sogar noch drastischer ist als im österreichischen Durchschnitt (18 Prozent). Mit einer Kampagne fordert die Volkshilfe nun eine staatliche Kindergrundsicherung. Als ersten Schritt drängt die Salzburger SPÖ gegenüber der Landesregierung auf den flächendeckenden Ausbau einer guten und kostenfreien Kinderbetreuung.

„Kinderarmut gibt es hier bei uns in Salzburg, nicht nur irgendwo weit weg“, so die die Salzburger Volkshilfe-Präsidentin Ingrid Riesler-Kainzner. Betroffen sind vor allem die Kinder

Alleinerziehender, sowie besonders kinderreicher Familien. Mit der Kampagne will die Volkshilfe einerseits ein Bewusstsein für das Problem in der Bevölkerung schaffen und politischen Druck erzeugen, darüber hinaus aber auch selbst einen Beitrag leisten. So sammelt die Volkshilfe derzeit auch Spenden für betroffene Kinder und Familien. Mehr Informationen dazu gibt es auf der Internetseite www.kinderarmat-abschaffen.at. Außerdem wurde ein eigenes Spendenkonto eingerichtet: IBAN AT35 2040 4000 0002 2707.

Auf Landtagsebene ist der Soziallandesrat Heinrich Schellhorn (Grüne) auf SPÖ-Initiative hin damit beauftragt worden, Maßnahmen zur Bekämpfung der Kinderarmut in Salzburg vorzulegen. „Kinderarmut



darf in Salzburg keinen Platz haben. Die ÖVP-Grün-Neosegierung ist gefordert, zu handeln“, lautet der Appell der SPÖ-Sozialsprecherin LAbg. Barbara Thöny.

Laut Statistik Austria liegt das Armutsrisko von Familien, in der beide Elternteile berufstätig sind, bei acht Prozent. Bei teilweise Erwerbstätigkeit verdoppelt sich das Risiko und bei Arbeitslosigkeit der Eltern

steigt das Risiko auf über 50 Prozent an. „Diese Daten zeigen, wie wichtig der flächendeckende Ausbau einer kostenfreien und guten Kinderbetreuung ist“, fordert die SPÖ-Familiensprecherin LAbg. Karin Dollinger. Die Kosten dafür seien mit zirka fünf bis sechs Millionen Euro pro Jahr gut investiert und ein wichtiger Beitrag zur Bekämpfung der Kinder- und Jugendarmut.

SPÖ

**Wir
wünschen
Ihnen
besinnliche
Festtage!**

Ihre SPÖ
im Landtag.


Manfred Gaßner – Bürgermeister

Telefon: 0664 / 1637200 - E-Mail: buergermeister@kaprun.at


Irene Remesperger – Gemeinderätin (Gemeindevorstehung)

Telefon: 0664 / 4862821 - E-Mail: irene.remesperger@kaprun.at
Ausschuss für Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen (Vorsitz);
Ausschuss für Bau-, Raumplanungs- und Grundverkehrsangelegenheiten


Hans Jäger – Gemeinderat (Gemeindevorstehung)

Telefon: 0664 / 2409671 - E-Mail: jaeger-metallbau@kaprun.at
Ausschuss für Gemeindebetriebe, Infrastruktur, Sport und Umwelt (Vorsitz), Ausschuss für Bau-, Raumplanungs- und Grundverkehrsangelegenheiten, Überprüfungsausschuss


Gerald Wiener – Gemeinderat (Gemeindevorstehung)

Telefon: 0664 / 3888228 - E-Mail: g.wiener@kaprun.at
Ausschuss für Jugend, Vereine, Kultur und Bildung (Vorsitz)
Ausschuss für Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen


Domenik David – Gemeindevertreter

Telefon: 0664 / 5020878 - E-Mail: domenik9@hotmail.com
Ausschuss für Jugend, Vereine, Kultur und Bildung (Vorsitz-Stv.)
Ausschuss für Tourismus, Landwirtschaft und Wirtschaft


Evelin Reiter – Gemeindevertreterin

Telefon: 0664 / 3704671 - E-Mail: ewitsch@aon.at
Ausschuss für Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen (Vorsitz-Stv.), Ausschuss für Jugend, Vereine, Kultur und Bildung


Alois Eder – Gemeindevertreter

Telefon: 0676 / 5635336 - E-Mail: a.eder@kaprun.at
Ausschuss für Gemeindebetriebe, Infrastruktur, Sport und Umwelt (Vorsitz-Stv.), Ausschuss für Bau-, Raumplanungs- und Grundverkehrsangelegenheiten, Ausschuss für Tourismus, Landwirtschaft und Wirtschaft


Harald Walder – Gemeindevertreter

Telefon: 0660 / 6551191 - E-Mail: harald.walder@sbg.at
Ausschuss für Gemeindebetriebe, Infrastruktur, Sport und Umwelt
Ausschuss für Jugend, Vereine, Kultur und Bildung


Manfred Hartl – Gemeindevertreter

Telefon: 0676 / 7051901 - E-Mail: manfred-hartl@hotmail.com
Ausschuss für Gemeindebetriebe, Infrastruktur, Sport und Umwelt, Ausschuss für Bau-, Raumplanungs- und Grundverkehrsangelegenheiten, Ausschuss für Tourismus, Landwirtschaft und Wirtschaft


Werner Schiffer – Gemeindevertreter

Telefon: 0664 / 4211203 - E-Mail: pension-elisabeth@kaprun.at
Ausschuss für Vergabeangelegenheiten im Sozial- und Wohnungswesen, Ausschuss für Tourismus, Landwirtschaft und Wirtschaft, Überprüfungsausschuss (Ersatz)

Für ein starkes Kaprun mit Freude und Leidenschaft

Die SPÖ Kaprun ist eine moderne Ortspartei. Ein zukunftsorientiertes Team, das für Zusammenhalt in allen Belangen steht. Kommunalpolitik muss die sozialen, wirtschaftlichen und kulturellen Wünsche der Menschen im Fokus haben.

**Dafür setzen
wir uns ein!**

Unsere Website:
www.spoe-kaprun.at



Alle Kitz Ausgaben
auch **ONLINE**
verfügbar auf
unserer Website!

Wir sind auch
auf Facebook:
**www.facebook.com/
sypoekaprun**

